

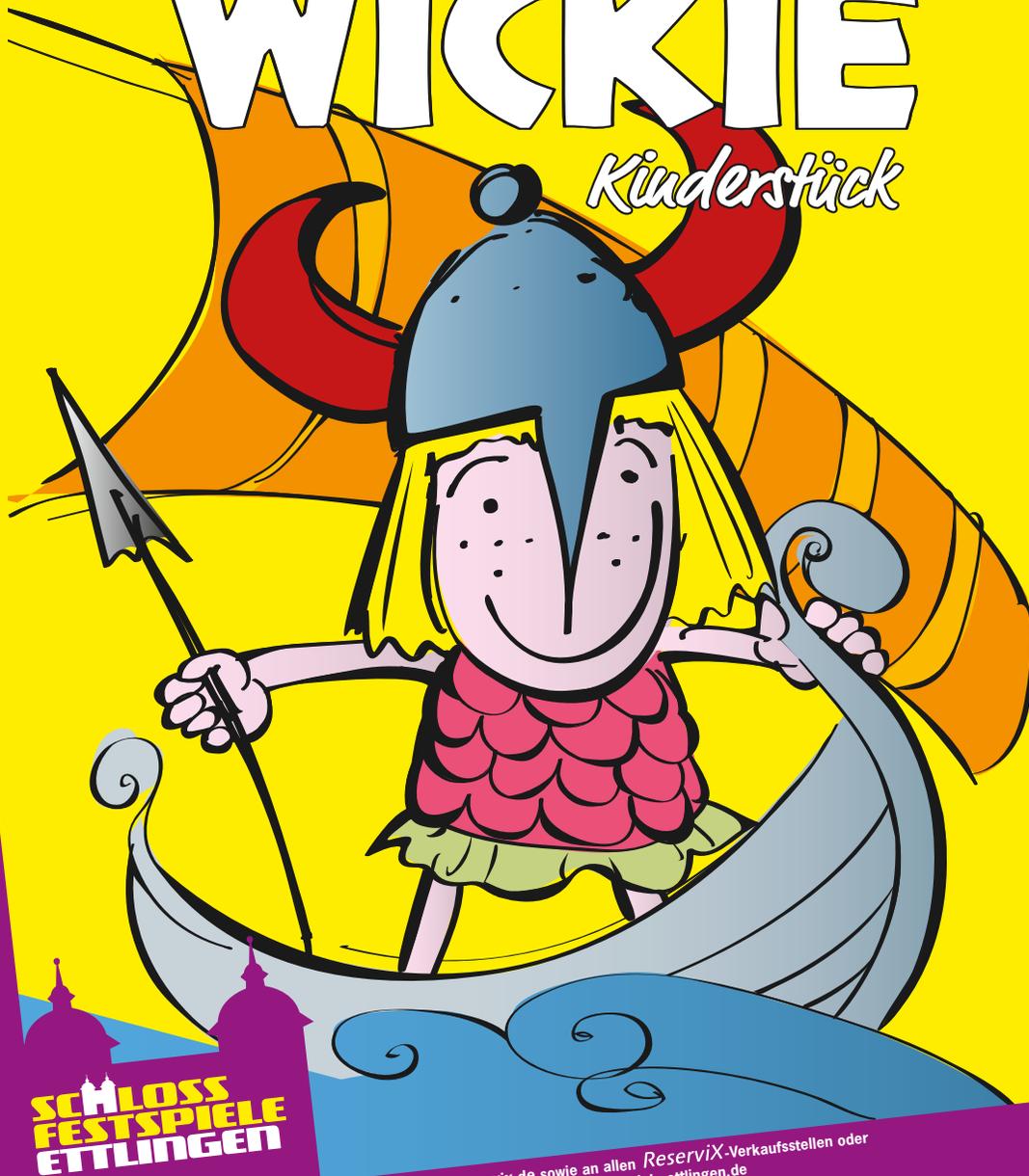
Amtsblatt

Nummer 23

Donnerstag, 6. Juni 2013



MEIN FREUND WICKIE *Kinderstück*



**SCHLOSS
FESTSPIELE
ETTLINGEN
2013**

Tickets: über www.reservix.de sowie an allen ReserviX-Verkaufsstellen oder
unter Tel. 07243-101 380 - www.schlossfestspiele-ettlingen.de

Ettlingen

Kriminalstatistik für das Jahr 2012

Rückgang bei Diebstahl und Wohnungseinbruch

Vergleicht man Ettlingen mit Städten ähnlicher Größe im Landkreis, dann zeigt sich, dass an der Alb die Welt noch in Ordnung ist. „Die Häufigkeitsziffer liegt auf einem sehr guten Niveau“, ließ Ettlingens Revierleiter Uwe Janitschek bei der Vorstellung der Kriminalstatistik für das Jahr 2012 gemeinsam mit seinem Kripokollegen Olaf Fischer und Bürgermeister Thomas Fedrow am Mittwoch vergangener Woche wissen. Die Häufigkeitsziffer (Anzahl der Straftaten pro 100 000 Euro) ist eine markante Zahl, um die Lage vergleichbar zu machen.

Die rückläufigen Zahlen sind für Fischer und Janitschek mit ein Zeichen dafür, dass die Zusammenarbeit von Stadt und Polizei gerade im Bereich Prävention greift. Um fast 14 Prozent auf 3966 ist die Häufigkeitsziffer gesunken, wie auch die Anzahl der Straftaten, die von 1774 auf 1527 zurückgegangen ist. Mit über 40 Prozent schlägt bei der Verteilung der Straftaten der Diebstahl beziehungsweise der Einbruch zu Buche, bei 17 Prozent liegen Vermögens- und Fälschungsdelikte, bei 12 Prozent Rohheitsdelikte, sonstige Straftatbestände bei 22 Prozent und Betäubungsdelikte bei vier und Sexualstraftaten bei einem Prozent.

Gestiegen auf über 46 Prozent ist die Aufklärungsquote, die in den zurückliegenden Jahren auch mal bei 50 Prozent lag. Auslösendes Moment für diese Quote sei, dass beispielsweise bei einem Kaufhausdiebstahl gleich der Täter mitgeliefert werde, was sich dann auf die Aufklärungsquote positiv niederschlägt. Während die Straßenkriminalität, sprich Straftaten im öffentlichen Raum, von 498 im Jahr 2011 auf 421 im Jahr 2012 zurückgegangen ist, stieg die Gewaltkriminalität von 36 auf 57. Bei den Raubdelikten, die von drei auf elf anstiegen, sieht Fischer keine Gemeinsamkeiten, sie seien über das ganze Stadtgebiet verteilt. Erfreulich sei deshalb der deutliche Rückgang im Bereich des Wohnungseinbruchs von 63 auf 30 Fälle.

Unter dem Niveau der Vorjahre bewegt sich die Zahl bei den Körperverletzungen mit 119, zu denken geben hingegen die Entwicklungen bei der gefährlichen und schweren Körperverletzung, die von

30 auf 41 anstieg. Die häusliche Gewalt, die hier gleichfalls subsumiert werde, löse sich mitunter mit dem Küchenmesser. Aber auch unter Jugendlichen nehme der Gebrauch von Stichwaffen und Messern zu. Alkohol spiele hier eine nicht unwesentliche Rolle.

Erfreulich sei der Rückgang beim Vandalismus um 18 Prozent und bei der Beschädigung von Autos um fast 40 Prozent. Beim Blick auf die Altersverteilung bei den Tatverdächtigen zeigt sich, dass die meisten Taten von Erwachsenen (über 72 Prozent) verübt werden, von Jugendlichen unter 21 Jahren sind es fast 14 Prozent und bei den Heranwachsenden über elf Prozent, bei den Kindern 2,6 Prozent. Schlüsselt man die Tatverdächtigen nach Delikten auf, seien Jugendliche in bestimmten Bereichen stärker vertreten. Bei der Körperverletzung liegt ihr Anteil beispielsweise bei 35 Prozent, beim einfachen wie auch beim schweren Diebstahl bei jeweils 40 Prozent und bei Betäubungsmitteldelikten bei 36 Prozent.

Die Tatverdächtigen werden immer jünger, zunehmend befänden sich auch Mädchen darunter, besonders im Bereich Cybermobbing. Der Alkoholkonsum und die Gruppendynamik erhöhen die Gewaltbereitschaft. Die Opfer sind vorwiegend Gleichaltrige, die sich darüber hinaus auch kennen.

Die präventive Arbeit in Kooperation mit der Stadt zeitige Erfolg, unterstrichen Fischer und Janitschek. Der konzentrierte Einsatz der Jugendsachbearbeiter sei hier ebenso fruchtbar wie zeit- und brennpunktorientierte Jugendschutzstreifen, die bereits seit Mitte dieses Monats ihren Dienst versehen, informierte Ordnungsamtsleiter Bernd Lehnhardt. Diese beiden Jugendschutzstreifen haben polizeiliche Rechte und unterscheiden sich dadurch von einem privaten security Dienst, der eben nicht polizeilich auftreten dürfe, so BM Fedrow. Das Geld sei hier gut angelegt.

Wichtige Handlungsansätze für Polizei und Stadt sind deshalb die schnelle und zeitnahe Intervention sowie gezielte Opfer-Prävention, aber auch das Erhöhen des Kontrolldrucks und Maßnahmen gegen Alkoholmissbrauch.

60 Jahre Ettlingen-Epernay

Champagnerdegustation



Das Glas erinnert auch nach der Champagnerverkostung an das 60-jährige Städtepartnerschaftsjubiläum von Ettlingen und Epernay.

„Wie lieb und luftig perlt die Blase der Witwe Klicko in dem Glase“. Ob von der berühmten Witwe oder von einem anderen Winzer, das Gold der Marne steigt immer perlend auf ins Glase, davon kann man sich bei einer **Champagnerdegustation**, organisiert vom Comité interprofessionnel du vin de Champagne und von der Sommellerie française in Kooperation mit der Stadt, überzeugen.

Am Samstag, 15. Juni wird es um 11 Uhr und um 16 Uhr in der „guten Stub“, dem Asamsaal im Schloss anlässlich des 60-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläums Ettlingen-Epernay eine Verkostung geben. Die Anzahl der Teilnehmer ist mehr als symbolisch, denn jeweils 60 Interessierte können sich in Sachen Champagner „weiterbilden“. Auf die theoretische Einführung folgt die praktische Verkostung. Im Mittelpunkt stehe hier die Kultur des Champagners und die Kultur des Genießens, ließ Städtepartnerschaftsbeauftragte Karin Herder-Gysser wissen. Eigens zum 60-Jährigen gibt es aus Epernay ein Champagnerglas mit dem eingravierten Jubiläums-Logo, das im Preis von 15 Euro für die Degustation enthalten ist. Karten für die Champagnerprobe gibt es bei der Stadtinformation im Schloss und bei www.reservix.de.

Ausländerbehörde am 18. Juni geschlossen

Wegen einer Fortbildungsveranstaltung bleibt die Ausländerbehörde am Dienstag, 18. Juni geschlossen.



Um Entwicklungen und Trends im Straßenverkehr ablesen zu können, bewegen sich die Verkehrsexperten in einem Zehnjahresrhythmus, um so den besten Wert zu erreichen. Dennoch warf Joachim Zwirner vom Führungs- und Einsatzstab Verkehr vom Polizeipräsidium Karlsruhe bei der Vorstellung der Unfallbilanz für Ettlingen auch einen Blick auf die zurückliegenden drei Jahre. So hat sich um 6,7 Prozent die Zahl der Verkehrsunfälle auf 1 109 im Jahr 2012 erhöht. Gleichfalls gestiegen sind Unfälle mit Personenschäden um 9,6 Prozent auf 160 im vergangenen Jahr, bei den Schwerverletzten liegt die Steigerung bei rund 53 Prozent auf 46 Personen und bei den Leichtverletzten bei 2,7 Prozent auf 152 Menschen. Sind die Zahlen bei Unfällen mit Fußgängerbeteiligung erfreulicherweise um 19 Prozent zurückgegangen, sind sie bei Unfällen mit Radlerbeteiligung um 5,8 Prozent auf 55 Personen gestiegen. Um 50 Prozent angestiegen auf neun sind Unfälle mit Alkoholeinwirkung, wohingegen eine der Hauptfallursachen, nämlich die Geschwindigkeit, um über 31 Prozent zurückgegangen ist. Blickt man auf die Straßenkarte Ettlingens, dann konnte Zwirner 14 Unfallhäufungsstellen ausweisen, darunter vier Kreisel, wie der Lauerturm oder der Huttenkreuzkreisel. Hier werden die Radler aufgrund ihrer separaten Spur oftmals von den Autofahrern übersehen, erklärte Zwirner, anmerkend, dass die Kreisel für Radler wohl manchmal keine Wohltat seien. Mit 21 Prozent Verunglückten habe Ettlingen nach Karlsruhe den zweithöchsten Wert.

Unfallbilanz

Kreisel sind Herausforderungen für alle Verkehrsteilnehmer

Zunahme bei Unfällen mit Personen



Ein Unfallhäufigkeitsschwerpunkt ist die Kreuzung Goethe-/Dieselstraße mit sieben Unfällen und drei Verletzten.

Beim Seehof werden sich sicher durch die Aufstellung der Blitzer etwas verändern. Denn oftmals wird noch bei Gelb über die Kreuzung gerast. Bei der L 607/Landstraße mangle es vielleicht an der Übersicht und bei der Goethe-/Dieselstraße habe man einen zu großen Verkehrsraum, den man verengen werde, um hier das Gefahrpotenzial herauszunehmen, ließ Bürgermeister Thomas Fedrow wissen.

In der letzten Zeit hat sich besonders die Kreuzung Schiller-/Alb- und Buhlstraße bei der Begegnung von Radlern als

unfallträchtig herauskristallisiert. Eine der Ursachen könnte vielleicht die lange Ampelschaltung für Fußgänger sein. Erfreulich sei, dass es an anderen Stellen keine schweren Unfälle mehr gebe dank baulicher Veränderungen, wie beispielsweise bei der Einmündung Bulacher Straße B3. Die Verkehrssicherheit hat dafür gesprochen, die Linksabbiegespur zu entfernen. Gleichfalls von Erfolg gezeitigt, waren der griffigere Asphalt und die erhöhten Leitplanken bei der Überleitung der B 3 nach Karlsruhe. Mehr als unauffällig ist die Unfallbilanz in den Stadtteilen.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 6. Juni

17:30 Uhr Hanni & Nanni 3 (FSK 0)
20 Uhr Hangover 3 (FSK 12)

Freitag, 7. Juni

15 Uhr Hanni & Nanni 3
17:30, 20 Uhr und 22 Uhr Hangover 3

Samstag, 8. Juni

15 Uhr Hanni & Nanni 3
17:30, 20 und 22 Uhr Hangover 3

Sonntag, 9. Juni

11:30 Uhr Hanni & Nanni 3
15 Uhr EPIC - Verborgenes
Königreich (3D) (FSK 0)
17:30 und 20 Uhr Hangover 3

Montag, 10. Juni

20 Uhr Hangover 3

Dienstag, 11. Juni

15 Uhr Hanni & Nanni 3
17:30 und 20 Uhr Hangover 3

Mittwoch, 12. Juni

17:30 Uhr Hanni & Nanni 3
20:00 Uhr Hangover 3

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Die Stadt baut für Sie!

Infos über Bauarbeiten unter Vollsperrung auch www.ettlingen.de „Wirtschaft und Verkehr“, dort „Baustellenkalender“ anklicken. Auskünfte erteilt das Stadtbauamt unter 07243/101-361, stadtbauamt@ettlingen.de oder die Stadtwerke 101-02.

Bachstraße Erneuerung der Stromhauptleitungen voraussichtlich bis Mitte Juli

Durlacher Straße bis voraussichtlich 31. Juli zwischen Minikreisel und Gutleuthausstraße wegen Kanal-, Wasseranierung, für Fußgänger offen

Pappelweg bis voraussichtlich 26. Juli zwischen Mörscher und Hohe-wiesenstraße wegen Gas- und Wasserleitung; Anliegerverkehr bis Baustelle gewährleistet.

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **14. bis 23. Mai** können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Reisepässe, beantragt vom **14. bis 17. Mai**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

Zum 6. Mal wurde der Wettbewerb „Familienfreundliches Ettlingen“ durchgeführt, am Montag wurden die Preisträger in der Buhlschen Mühle in feierlichem Rahmen geehrt. Oberbürgermeister Johannes Arnold begrüßte die Gäste, die Laudatoren, Gemeinde- und Ortschaftsräte, Ortsvorsteher, Vertreter von Wohlfahrtsverbänden, Vereinen, Organisationen, Kirchen, Behörden, Landtagsabgeordnete und aktuelle wie ehemalige Preisträger.

Die Zukunftsfähigkeit einer Kommune hänge davon ab, „ob Familien mit Kindern gerne dort wohnen“, sagte er. Die Aufgabe einer Stadt sei es, die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen. Ettlingen sei eine Stadt, die sich nach besten Kräften bemühe, das familienfreundliche Klima zu steigern. Dazu gehöre unter anderem die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum – noch vor den Sommerferien möchte der OB dazu eine Diskussion mit dem Gemeinderat beginnen-, aber auch eine kinderfreundliche Grundeinstellung „pro Familie und pro Kinder“.

Der Wettbewerb „Familienfreundliches Ettlingen“, 2007 erstmals vom Gemeinderat ausgeschrieben und inzwischen alle zwei Jahre durchgeführt, fördere eine solche Einstellung. Ettlingen verfüge zudem über eine Vielzahl von Organisationen und Akteuren, die sich der Familienfreundlichkeit verpflichtet fühlten; für dieses große Engagement der Ehrenamtlichen wolle er danken, so Arnold, der auch den Organisatoren des Abends vom Amt für Jugend, Familie und Senioren seinen Dank aussprach. Der 3. Preis ging an das Eltern-Kind-Café im Bürgertreff Ettlingen-West. Seit über einem Jahr gibt es das niederschwellige Angebot, das vorwiegend für junge und werdende Mütter konzipiert wurde. Initiiert von der Freien evangelischen Gemeinde und in enger Kooperation mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen des Caritasverbandes sowie Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klassen erhalten die jungen Frauen dort immer freitagvormittags auf Wunsch Unterstützung und Informationen, während die Kinder betreut werden. „Eltern fühlen sich häufig allein gelassen bei der Erziehungsaufgabe“, sagte der Laudator des dritten Preises, Monsignore Bernhard Appel, Diözesancaritasdirektor der Erzdiözese Freiburg. Das Eltern-Kind-Café sei aus dem Wunsch entstanden, diesem Gefühl vor allem junger Eltern entgegen zu wirken. Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen, die Anwesenheit pädagogischer Fachkräfte zu nutzen, all dies trage zum Erfolg der Initiative bei, den es indes ohne den hohen persönlichen Einsatz aller Beteiligten nicht gäbe. Monsignore Appel überreichte gemeinsam mit OB Arnold Trophäe und Urkunde sowie den Scheck über 300 Euro an Marianne Beinert und

Preisverleihung Wettbewerb „Familienfreundliches Ettlingen“

Ein Klima der Familienfreundlichkeit schaffen



Die Preisträger 2013. 2015 wird der nächste Wettbewerb durchgeführt.

Isolde Gräber von der Caritas, Caroline Günter von der Freien Evangelischen Kirche und Lea-Sophie Karcher von der Pestalozzischule.

Den 2. Preis erhielt das Amtsgericht Ettlingen für sein Kinderspielzimmer. Richterinnen Erika Melzer-Wolfrum, Verwaltungsleiter Andreas Fuhrmann und Amtsgerichtsdirektor Dr. Jörg Schlachter nahmen den Preis nebst Preisgeld in Höhe von 500 Euro entgegen. Der Präsident des Bundesgerichtshofs, Professor Klaus Tolkdorf, der sich zuvor bereits ins Goldene Buch der Stadt eingetragen hatte, hielt die Laudatio. Warten sei meist mit unangenehmen Erfahrungen verbunden, sagte er, das gelte in hohem Maße für das Warten bei der Justiz. Auch wenn Kinder meist nicht die Tragweite der Vorgänge erfassten, spürten sie doch, dass bei Gerichtsterminen Entscheidungen von existenzieller Tragweite anstünden. Zwar gebe es die öden Flure mit den kalten Steinböden auch bei der Justiz schon lange nicht mehr, ein Kinderspielzimmer wie beim Amtsgericht Ettlingen sei jedoch selten. Hell und freundlich sei es, mit lustigen Bildern und schönem Spielzeug ausgestattet und geeignet, die wartenden Kinder eine Weile zumindest abzulenken. 500 Familiensachen bearbeite das Amtsgericht jährlich, davon 300 Verfahren, in denen es ums Sorge- und Umgangsrecht gehe, jede dritte Ehe in Deutschland halte nicht. Diese Zahlen sprächen für sich. Er freue sich, dass es beim Amtsgericht Ettlingen eine Familienrechtsabteilung gebe, der es nicht nur um die richtige Anwendung der Paragraphen gehe, sondern auch um die betroffenen Menschen, vor allem um die kleinen.

Den ersten Preis erhielt die Freie evangelische Gemeinde für ihren Winterspielplatz. Pastor Reiner Maier nahm den Scheck über 1000 Euro, Urkunde und Glastrophäe gemeinsam mit Christa Räuber und Jutta Kronenwett aus der Hand von Kirchenrat Jürgen Rollin ent-

gegen, der auch den Festvortrag gehalten hatte zum Thema „Herausforderung Familienpolitik – was steckt dahinter?“ Spielen sei Ausdruck von Lebendigkeit und lasse einen die eigenen Grenzen austesten. Gerade in der Winterzeit habe das gemeinsame Spielen in früheren Zeiten die Familien zusammengeführt, sagte Rollin, sich an eigene Erfahrungen mit der Oma beim Brettspiel erinnernd. Der Winterspielplatz biete zudem die großartige Möglichkeit, der Enge der eigenen vier Wände zeitweise zu entfliehen. Unter der Betreuung von 40 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern bietet der Winterspielplatz der FeG auf über 800 Quadratmetern altersgerechte Spielformen für Kinder von 0 bis acht Jahren, es gibt ein Café für die Eltern, die langen Warteschlangen zeigten die positive Resonanz. Pastor Reiner Maier dankte nicht nur den Ehrenamtlichen, sondern auch den vielen Partnern, die die Aktion unterstützt hatten, vom Judo-club bis zum Kinder- und Jugendhaus Specht.

Eine Ehrenurkunde überreichte Oberbürgermeister Johannes Arnold Ulrich Mahr von der Firma M2M Consulting in Spessart. Der Gemeinderat habe das Engagement der Firma hinsichtlich der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, nicht nur was die Unternehmenskonzepte angehe, die M2M entwickle, sondern auch bezüglich der eigenen Mitarbeiterschaft als etwas Besonderes eingestuft. „Es ist ein ‚best practice‘-Beispiel, das Nachahmer anregen könnte“, so der OB. Mit dem Firmeninhaber freuten sich die Mitarbeiterinnen Christine Brender, Sibyla Rigohrt und Heike Hauser über die Anerkennung. Anschließend wurden an Vereine und Organisationen die Jugendschutzzertifikate überreicht (siehe Seite 5).

Für die musikalische Umrahmung sorgte die vielfach ausgezeichnete junge Pianistin Lea König von der Ettlinger Musikschule.

Der neue Vorstand des Seniorenbeirats



Der am 19. April ernannte Seniorenbeirat (die Redaktion berichtete) hat nach zwei vorbereitenden Sitzungen am 27. Mai einen neuen Vorstand gewählt. Zum Vorsitzenden wurde wieder Hans-Günter Fichtner bestellt; vertreten werden ihn Christel Röhrig und Detlef Senger. Für die Finanzen wird künftig Hans-Joachim Baum als Rechnungsführer verantwortlich zeichnen. Die Aufgabe der Schriftführerin übernimmt – wie schon in der vergangenen Amtsperiode – Karola Blume-Kullmann. Beauftragte für die Öffentlichkeitsarbeit ist künftig Heide Diebold. Die Wahl erfolgte in Gegenwart von Bürgermeister Thomas Fedrow und wurde vom Amt für Jugend, Familie und Senioren, Patrik Hauns und Petra Klug, geleitet.

Auf dem Foto von links nach rechts: Heide Diebold (Öffentlichkeitsarbeit), Dr. Detlef Senger (stellvertr. Vorsitzender), Hans-Günter Fichtner (Vorsitzender), Christel Röhrig (stellvertr. Vorsitzende), Karola Blume-Kullmann (Schriftführerin), Hans-Joachim Baum (Schatzmeister).

Zertifizierung "Jugendschutz und Suchtvorbeugung"



Vorsicht walten lassen: Waldwege durch Regen stark erodiert

Durch die heftigen Regenfälle wurden die Waldwege im Ettlinger Forst stark in Mitleidenschaft gezogen. Die Sturzbäche haben viele Wege ausgespült, Wegränder und Böschungen sind stellenweise eingebrochen. Die Forstabteilung schätzt den Schaden auf rund 50.000 Euro. Mit den Reparaturen wird umgehend begonnen, sie werden aber mit Sicherheit einige Zeit dauern. Daher müssen Wege zum Teil gesperrt werden, wofür die Forstabteilung um Verständnis bittet. Sie appelliert aber auch an alle Waldnutzer, diese Sperrungen aus eigenem Interesse zu beachten. Insbesondere Mountainbikefahrer werden gebeten, vorsichtig zu sein wegen der Sturzgefahr und weiterer Erosionen.

Jugendschutz-zertifizierung

Traditionell fand im Rahmen des Preisverleihungsabends zum Wettbewerb „Familienfreundliches Ettlingen“ auch die Verleihung der Urkunden an Vereine und Einrichtungen statt, die eine erfolgreiche Zertifizierung im Bereich des Jugendschutzes und der Suchtvorbeugung absolviert haben. Kreissozialdezernent Peter Kappes überreichte gemeinsam mit OB Johannes Arnold die Urkunden und wies darauf hin, dass die Bemühungen des Landkreises im Sinne des Mottos „Wegschauen ist keine Lösung“ messbare Erfolge zeitigten. Denn der Kreis könne im Land auf die niedrigste Alkoholintoxikationsrate verweisen.

Folgende Vereine und Organisationen erhielten Urkunden: AMC Albgau, City Sounds, der Fechtclub Ettlingen/Karlsruhe, FVA Bruchhausen, der Gesangverein Germania Spessart, der Harmonika Club Bruchhausen, die HSG Ettlingen-Bruchhausen, der Judo Club Ettlingen, die kleine Bühne, der Kleintierzuchtverein C626 Oberweier, der Musikverein Ettlingen, der Musikverein Oberweier, Naturerhaltung und Heimatpflege, die Pudelfreunde, RSV Ettlingen, SC 88 Bruchhausen, Shotokan Karate Zendo Ettlingen, der Tischtennisverein Grün-Weiß, der TSV Ettlingen und der TSV Spessart. Folgende Personen nahmen Urkunden entgegen: Jörg Amann, Sami Aydin, Süleyman Aydin, Klaus Bauer, Meike Binder, Luigi Biolzi, Brigitte Boedner, Ludwig Boedner, Rolf Brendel, Moritz Bumb, Kevin Dürr, Nicole Dürr, Christian Gerwig, Sarah Götz, Sonja Hennhöfer, Martin Höfner, Ricarda Hutt, Ralph Jancke, Michael Kunz, David Marrone, Christiane Ochs, Cumhur Omurok, Alfredo Palermo, Doris Palermo, Dr. Peter Pöpperl, Walter Pfeffinger, Matthias Sauter, Anja Schnädelbach, Nadine Schwald, Gereon Seemann, Andrea Steinmetz, Gerhard Weber, Nina Weber, Philipp Witz und Tanja Zimmerer.

Schlossfestspiele suchen Ärzte

Für die Sicherheit des Publikums bieten die meisten Theater einen besonderen Service an. Ärzte, die bereit sind, mit einem ersten Hilfe-Koffer zur Aufführung zu kommen und im Fall der Fälle Erste-Hilfe leisten, können mit einer Begleitperson eine Vorstellung umsonst besuchen. Ab Ende Juni läuft das Programm der Schlossfestspiele und es werden auch noch Ärzte gesucht. Bei den Schlossfestspielen ist es zum Beispiel möglich, sich im Vorfeld zu melden und für eine oder auch mehrere Theateraufführungen im Schlosshof vormerken zu lassen. Interessenten können sich unter 07243 - 101 531 bei Katja Speck melden und eintragen lassen.

Parisflair beim Bücherflohmarkt am 22. Juni

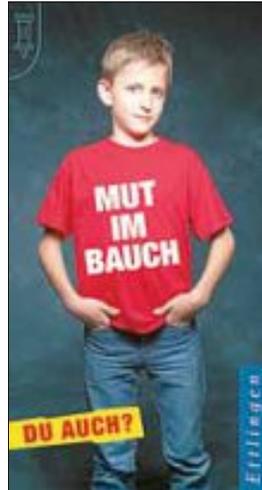
Am Samstag, 22. Juni, heißt es in der Albstraße wieder Bühne frei für Bücher, Kunstblätter, Sammelbilder, Musiknoten, Lesezeichen und Briefmarken, um einige Dinge zu nennen, die feilgeboten werden. Der Bücher- und Trödelmarkt verzaubert durch seine besondere Atmosphäre und sorgt für das Flair der Pariser Bouquinisten an der Alb. Die Modalitäten sind bekannt, sprich ab 7 Uhr kann aufgebaut werden (bitte nicht früher), um 8 Uhr beginnt der Markt, der seine Pforten um 15 Uhr schließt. Bis 16 Uhr sollte man alles geräumt haben. Jeder kann mitmachen. Zufahrt ist möglich von der Friedrich/Ecke Albstraße oder von der Kronen/Ecke Hirschgasse aus. Die Autos können kostenfrei auf den Parkplätzen der Friedrichstraße geparkt werden. Der laufende Meter kostet bei einer maximalen Standtiefe von 2,5 Metern fünf Euro. Der Trödelnachwuchs darf sich in der Färbergasse ausbreiten bis 16 Jahren, mit Spielzeug aller Art, Kinder- und Jugendbüchern und CDs, ohne Standgebühr. Anmelden kann man sich beim Briefmarkensammlerverein Rolf Schulz, 07243 939514, oder beim Kultur- und Sportamt, Tel. 07243 101 405.

Deutsch-französischer Stammtisch

Immer am 2. Mittwoch im Monat findet der Deutsch-Französische Stammtisch statt, nächstes Mal am 12. Juni, ab 19.30 Uhr im Pot-au-Feu hinter dem Schloss. Erfahrungen werden selbstverständlich in beiden Sprachen ausgetauscht. Bei Rückfragen: Tel. 07242 31168.

Jugendfeuerwehr Ettlingen hat weiter "Mut im Bauch"!

Menschen helfen ist Dein Ding? Na dann los! – Du bist auch keine Zimmerliese? Na dann los! – Du willst echte Freunde? Na dann los! – Du sagst "Tschüss Glotze"? Na dann los!



Die Neuauflage – also die **Maxi-Karten** – liegt ab sofort in Schulen, im Jugendzentrum und in den Ämtern aus.

Für interessierte Eltern wurde zusätzlich ein Info-Flyer aufgelegt. Ihr Kind ist zwischen 8 bzw. 10 Jahre alt? Na dann los! Anmelden und herzlich willkommen im Team! Bis zur Vollendung des 17. Lebensjahres ist es dann Mitglied in der Jugendfeuerwehr. Danach könnte es – uns würde das sehr freuen! – direkt in die Einsatzabteilungen wechseln. Mehr Infos? Noch Fragen? www.jugendfeuerwehr-ettlingen.de.

Mit diesen und weiteren „frech-forschen Statements“ suchen die kleinen echten Ettlinger Helden von heute ihre neuen Kumpels von morgen. Jungs und Mädels: Na dann los!

Das heißt: Die erfolgreiche Werbekampagne **MUT IM BAUCH** für die Nachwuchs-Rekrutierung der Jugendfeuerwehr Ettlingen – ihr Startschuss erfolgte 2010 – wird in diesem Jahr fortgesetzt. Feuerwehrkommandant Martin Knaus, Bürgermeister Thomas Fedrow und Ordnungsamtsleiter Bernd Lehnhardt sind sich einig: "Ziel erreicht!" Die Kinder waren nicht nur von der Sache begeistert, sie haben spontan "ja" gesagt. Die Ettlinger Werbeagentur sleepless communication hat wieder mit viel Spaß mitgemacht und auf den Auslöser "gedrückt".



„Startschuss“ am Donnerstagabend:

Stafette brachte Einladung nach Epernay



Die Läuferinnen und Läufer Ralf Borowski, Ingeborg Dubac, Albert Keller, Uwe Künzel, Michael Mackert, Silvia Schwald, Eveline Walter, Bernd Weber, Werner Becker, Jürgen Frommhold, Harald Jung, Norbert Jung, Sebastian Schauf, Gudrun Schlippe, Reinhard Schrieber und Michael Schwab kamen bei strahlendem Wetter in Epernay an. Empfangen wurden sie von den Epernayer Laufkollegen unter Leitung von Jean-Claude Paroli und vom stellvertretenden Bürgermeister für Jugend und Sport, Pierre Marandon (Mitte). Im DRK-Bus: Herbert Koch, David Pluntze und Gerhard Tessen.

Vier Läuferinnen und zwölf Läufer hatten sich am Donnerstagabend punkt 19 Uhr auf den 392 Kilometer langen Weg nach Epernay gemacht. Nonstop laufend brachten die Männer und Frauen traditionsgemäß die offizielle Einladung der Stadt zur Feier des 60-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft mit der Stadt in der Champagne und trotzen auf der Strecke den widrigsten Wetterbedingungen. Bürgermeister Thomas Fedrow schickte stellvertretend für OB Arnold die Männer und Frauen auf die Strecke, dankte allen Läufern, Organisatoren und Helfern. Besonderen Dank zollte er zum einen Karin Herder-Gysser. Sie ist bei der Stadt unter anderem für die Städtepartnerschaften zuständig, die bei ihr in guten Händen sei. Zum anderen hob er das DRK hervor, die drei Männer unter der Leitung von Gerhard Tessen garantierten mit ihrem Begleitfahrzeug die Sicherheit der Stafette. Ingeborg Dubac vom Lauffreff erinnerte an Namen der Läufer daran, dass es bereits seit 1978 Tradition sei, die Einladungen zu Jubiläumsfeiern auf diese Weise zu überbringen. Inzwischen sei es der siebte Lauf, „immer sind wir sehr herzlich empfangen worden“, merkte sie an und dankte in diesem Zusammenhang auch Albert Ohlbrechts, der die Läufe viele Jahre lang mitorganisierte. Ein Dank galt zudem der Volksbank Ettlingen für ihr Sponsoring. 25 bis 30 Kilometer hatte am Ende jeder in den Beinen, die Bedingungen waren wettermäßig denkbar schlecht, dennoch kamen alle gut an. Etwa 40 Kilometer vor Epernay nahmen die Laufkollegen aus der Partnerstadt mit Organisator Jean-Pierre Paroli am Samstag als erste die Ettlinger in Empfang und geleiteten die Gruppe bis in die Stadt. Gegen elf Uhr kamen die sportlichen Botschafter aus Ettlingen bei strahlendem Wetter in Epernay an, an diesem Tag fand dort wie alle zwei Jahre der europäische Markt der Partnerstädte statt, Ettlingen präsentierte sich mit geräucherten Forellen, Gebäck, Wein und Schwarzwälder Schinken, alles war am Ende ausverkauft. Am Nachmittag überreichten die Läufer die offizielle Einladung zur Partnerschaftsfeier an Bürgermeister Franck Leroy, die Feier findet vom 21. bis 23. Juni in Ettlingen statt. Leroy sprach den Sportlern seine Anerkennung für ihre Leistung aus anmerkend, dass das Jubiläum der Städtepartnerschaft das Jahr zu etwas Besonderem mache. Auch auf anderer Ebene gab es am vergangenen Wochenende eine deutsch-französische Begegnung: der Jugendgemeinderat traf sich erstmals mit den Kollegen aus Epernay, nahm an einer Stadtrallye teil und verfolgte einen Skatecontest. Die jungen Leute informierten sich gegenseitig über geplante Projekte und wollen den Kontakt halten. Am Sonntag ging es dann für alle zusammen retour gen Ettlingen. Die nächste Möglichkeit zur Deutsch-Französischen Begegnung ist bei der Champagner-Degustation am 15. Juni (Infos Seite 3).

ALTER BAHNHOF
MALSCH
HAUSBRAUEREI

Benefiz-Event
zugunsten der Ettlinger Tafel

Montag
17. Juni 2013

Sportplatz TSV Spessart
Allmendstraße 60, 76275 Ettlingen-Spessart

Alle Infos unter www.scharinger-friends.de






19.15 Uhr Rainer Scharinger & Friends
gegen Ettlinger Regio-Auswahl (Ü-35)

20.00 Uhr Autogrammstunde mit Steffen Haas

20.30 Uhr Party-Band „Double Trouble“

Moderation: Martin Wacker
Schirmherr: OB Johannes Arnold

Eintritt frei

Kostenloser Fahrservice für den Friedhofsbesuch

Von Montag, 10., bis Samstag, 15. Juni startet der Verein zur Pflege der „Friedhofs- und Bestattungskultur“ in Ettlingen mit Unterstützung der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eine außergewöhnliche Aktion: Eine Woche lang können sich die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ettlingen für ihre Friedhofsbesuche mit einem speziellen Friedhofsmobil zuhause abholen lassen. Anschließend werden sie wieder nach Hause zurückgebracht. Der Dienst wird ehrenamtlich geleistet. Mit dieser Aktion wollen der Verein und die Friedhofsverwaltung der Stadt vor allem älteren und gehbehinderten Menschen den Gang zum Friedhof erleichtern. „Wir möchten auch diejenigen unterstützen, die aus unterschiedlichen Gründen schon seit längerem nicht mehr den Friedhof besuchen konnten“, erklärt Vereinssprecher Emil Beetz. Die Fahrt von der Wohnung bis zur Grabstätte auf dem Friedhof und der anschließende Rücktransport sind kostenlos. Für die Aktion stellt die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG ein Elektromobil, welches auf dem Hauptfriedhof in Karlsruhe eingesetzt wird, zur Verfügung. Ab sofort bis 15. Juni können Interessenten von 9 bis 17 Uhr ihren Terminwunsch für die kostenlose Fahrt bei der Beratungsstelle „Die Zeder“ unter Telefon (01 72) 76 80 116 anmelden.



BIRD LANDS9
JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLANDS9.DE

FREITAG, 07.06.13

Eva Mayerhofer & Band

Vocal Jazz mit Seele

Eintritt 14 € (erm. 9 €)

Vorschau: Freitag, 14.06.13

Laut & Teuer
Jazzorchester Karlsruhe

KARTEN AN DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Grundsteinlegung in der Zeppelinstraße

Wildkammer für die Jägerschaft



Uwe Bratek (lks) und Martin Bender (re.) vom Verein Ettlinger Jäger e.V. zusammen mit BM Thomas Fedrow beim ersten Spatenstich respektive Baggerbiss für die künftige Wildkammer.

Mit Spatenstich und Baggerbiss zelebrierten die Mitglieder des Vereins Ettlinger Jäger e.V., vertreten durch die beiden Vorsitzenden Martin Bender und Uwe Bratek, unterstützt von Bürgermeister Thomas Fedrow, den Baubeginn für ihre Wildkammer in der Zeppelinstraße. Noch in diesem Jahr soll sie fertig werden, hoffte Uwe Bratek. In dem 15 auf 5 Meter großen Gebäude werden die Vereinsmitglieder künftig das erlegte Wildbret sach- und fachgerecht und vor allem gesetzeskonform aufbewahren, zerlegen und für die Vermarktung vorbereiten. Zwei getrennte Kühlzellen, Aufbrech-, Abschwart- und Zerlegeraum garantieren die einwandfreie Qualität des Wildbrets. Raumaufteilung und hygienische Vorgaben erfolgten in Abstimmung mit dem Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung des Landratsamts Karlsruhe.

Anlass für die Initiative der Ettlinger Jagdpächter waren die Wildbrethygienevorschriften der EU für die Weitergabe von Wildfleisch an Dritte, die 2006 in Kraft traten. Demnach sollte jeder Jäger über eine eigene Wildkammer verfügen oder zumindest Zugriff darauf haben. Da

nicht jeder die Möglichkeit hat, einen solchen Raum einzurichten und dies auch mit hohen Kosten verbunden ist, kam Uwe Bratek auf die Idee, eine Wildkammer für alle zu initiieren. Zahlreiche Gespräche mit Bürgermeister Fedrow und Vertretern beteiligter Ämter folgten, bis das Grundstück gefunden war. Zwischenzeitlich wurde der Verein Ettlinger Jäger e.V. gegründet und die Finanzierung der Wildkammer auf die Beine gestellt, rund 40.000 Euro investiert der Verein, das Grundstück wird gepachtet, es gehört dem Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung. Am 21. Mai kam der „Rote Punkt“, der Bauantrag war genehmigt. Bürgermeister Fedrow dankte den beteiligten Ämtern, vor allem aber den Jägern für ihren langen Atem; vor kurzem waren auch die Jagdpachtverträge erneuert worden für die nächsten neun Jahre, Kontinuität sei garantiert. Die Jäger erfüllten eine wichtige Funktion im Stadtgebiet, dass es in ihrem Interesse liege, das erlegte Wild auch zu verwerten und zu vermarkten, sei nachzuvollziehen, sagte Martin Bender. Ohne eigene Wildkammer würde sich das Waidwerk nicht lohnen, das mehr sei als ein Hobby, es sei vielmehr eine Passion, wie Uwe Bratek betonte.

Benefizfußball für die Ettlinger Tafel: Rainer Scharinger & Friends gegen Regio-Auswahl

„Icke“ Hässler und Steffen Haas werden mit von der Partie sein beim nächsten Benefiz-Fußballspiel von Rainer Scharinger. Am Montag, 17. Juni, findet um 19.15 Uhr das Spiel auf dem Sportplatz des TSV Spessart, Allmendstr. 60 statt, Gegner der Mannschaft „Scharinger & Friends“ ist eine Regio-Auswahl U-35, die natürlich alles daran setzen wird, um den „alten Hasen“, Mores zu lehren. Die Moderation hat KSC-Stadion-Sprecher Martin Wacker. Schirmherr der Veranstaltung ist Oberbürgermeister Johannes Arnold. Der Eintritt ist dank der Unterstützung durch zahlreiche Sponsoren frei, Spenden und Zuwendungen kommen dieses Mal der Ettlinger Tafel zugute. **Bei der Autogrammwunde um 20 Uhr gibt es eine Änderung, zusätzlich zu Steffen Haas werden weitere KSC-Spieler, nämlich Dennis Kempa, Selcuk Alibaz und Koen van der Biezen für Autogramme zur Verfügung stehen.** Ab 20.30 Uhr ist dann Party angesagt mit der Band „Double Trouble“.



Bürgertreff im "Fürstenberg"

Offener Mittagstisch Montag bis Freitag
12 - 14 Uhr, täglich stehen vier Menü-
variationen zur Verfügung.

Vorbestellung unter 0176/ 11243515
Frau Carillon (Caritasverband Ettlingen)

Anlaufstelle Ettlingen- West - Beratung,
offene Sprechstunde, donnerstags 15 -
18 Uhr. Ansprechpartnerin Frau Leicht
0172/ 7680 125

(Amt für Jugend, Familie und Senioren)
7. Juni, 18.30 Uhr Folklore-Tanzabend
Ansprechpartnerin:

Frau Eppinger 07243 / 15364

18. Juni, 19.30 Uhr „Wege aus der Brüll-
falle“ - ein Film- und Gesprächsabend
mit Beraterinnen der Psychologischen
Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Ju-
gendliche des Caritasverbandes Ettlingen
Informationen unter 07243 / 515 - 140

Elterncafé

Orientierung und Austausch rund ums The-
ma für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren
Bürgertreff Fürstenberg, Ahornweg 89
Freitags von 10 bis 11.30 Uhr (außer
Schulferien); Infos beim Caritasverband,
Tel. 07243 515147.

Einmalig: Freitag, 14. Juni, Thema: Be-
treuungsmöglichkeiten für Kinder unter
3 Jahren - außerhalb der Familie.

Frauen

effeff - Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

im MGH Ettlingen, Middelkerker Straße 2,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de
E-Mail: info@effeff-ettlingen.de, Telefon-
Nr.: 07243 / 12369, telefonische Sprech-
zeiten: Di & Do von 10 bis 12 Uhr Bitte
nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den
Anrufbeantworter oder schreiben Sie
eine Email. Sie werden zurückgerufen.

Offenes Café im effeff

Donnerstag, 6. Juni von 16 bis 18 Uhr
geöffnet.

Hier können Sie abschalten, mit anderen
Frauen plaudern und Fragen und Pro-
bleme ansprechen. Die Kinder werden
nebenan im Spielzimmer gut betreut.
Die Kinderfriseurin kommt am: 13. Juni
und 11. Juli, und schneidet den Kindern
die Haare.

Vortrag „Wenn Kinder sollen und nicht wollen“ 6. Juni, 20 Uhr

Oder: ein Drama/Lustspiel, frei nach
Jesper Juul

Warum verhält sich mein Kind gerade
jetzt so? Wie finde ich das Grundbedürfnis
heraus, das dahintersteckt? Referen-
ten: Gerhard Menkhaus, Dozent FH, Se-
minarleiter familylab und Monika Pfeifer,
Erzieherin, Seminarleiterin familylab
Gebühren: für Mitglieder: € 3,- / für Nicht-
Mitglieder: € 5,-. Anmeldung erbeten.

11. Juni Zwergencafé offener Treff für
Eltern mit Baby im ersten Lebensjahr
10-11:15 Uhr, **Memories: Hand-/Fuß-
abdruck aus Salzteig**, Ettlinger Frauen-
und Familientreff, Middelkerker Str. 2,
Ettlingen, Nähere Informationen unter
Tel. 07243-12369 oder unter
zwergencafe@gmx.de

Vorschau:

Freitag, 21. Juni, 20 Uhr im effeff

Abendkurs: Kindergesichter schminken
In diesem Workshop lernen Sie die
Grundlagen des Gesichterschminkens in
Theorie und Praxis. Bitte bringen Sie mit:
Schminksachen, Pinsel, Schwämmchen,
Spiegel (soweit vorhanden). Gebü-
hren: für Mitglieder: € 5,- / für Nicht-
Mitglieder: € 7,-. Anmeldung erbeten.

Bastel-Workshop: Schultüte basteln an zwei Abenden

Was gibt es Schöneres als Ihrem Kind
den Start ins Schulleben mit einer selbst
gebastelten Schultüte zu versüßen? Wenn
Ihnen aber die Ideen oder das Geschick
fehlen, sind Sie in diesem Workshop rich-
tig! Gestalten Sie Ihre persönliche Schul-
tüte an zwei Abenden!

Kursleiterin Annette Maier steht an beiden
Abenden den Kursteilnehmern mit Rat
und Tat zur Seite. Material für zwei Mo-
delle ist vorhanden, wenn Sie ein eigenes
Modell basteln möchten, bringen Sie bitte
Ihr Material nach Wunsch gerne mit.

Termine: Mi., 12. und Mi., 19. Juni, je-
weils 20 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden).
Kursgebühr für Mitglieder: € 5,- / für
Nicht-Mitglieder € 7,- (beinhaltet Materi-
al für eine Schultüte).

Um verbindliche Anmeldung wird gebe-
ten (Tel: 07243/12369).

**Fortbildung für Erzieherinnen am
Samstag, 22., und Samstag, 29. Juni**,
**jeweils 8:30 bis 12 Uhr und 12:30 bis 15
Uhr** Fortbildung für Erzieherinnen, die
bereits Kinder unter drei Jahren betreu-
en oder planen, in naher Zukunft Kinder
unter drei Jahren aufzunehmen.

Unser Multi-Kulti-Sommerfest

Am Sonntag, 7. Juli 2013, von 11 bis
15 Uhr.

Thema: Fest der Sinne

Auf dem Programm stehen unter an-
derem:

Für den Gaumen und Nase:

Internationales Buffet

für die Ohren: Märchenzelt für die Kinder
für Augen und Ohren:

eine Theateraufführung

für den Geist:

Zeit zum Entspannen mit Harfenmusik
Alle unsere Mitglieder sind herzlich ein-
geladen!

Heute können Sie die Frauen vom Vor-
stand, viele Kursleiter/innen und viele
andere Gruppen kennenlernen. Jeder
Gast ist gebeten, sein Lieblings- oder
Nationalgericht mitzubringen.

Landkreis Karlsruhe

Netzwerk „Kommunalpolitik für Frauen im Landkreis Karlsruhe“

Am Donnerstag, 13. Juni, 19 Uhr findet
im Landratsamt Karlsruhe das nächste
Treffen des Netzwerkes „Kommunalpoli-
tik für Frauen im Landkreis Karlsruhe“
statt. Claudia Sünder vom Vorstand des
Landesfrauenrates Baden-Württemberg
berichtet über die Kampagne „Volle
Kraft voraus“. Eine Anmeldung ist er-
forderlich. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Ansprechpartnerin für interessierte Frau-
en ist Astrid Stolz, Gleichstellungsbe-
auftragte im Landratsamt Karlsruhe,
unter Tel. 0721/936-6029 oder per Mail
[gleichstellungsbeauftragte@landratsamt-
karlsruhe.de](mailto:gleichstellungsbeauftragte@landratsamt-karlsruhe.de).

Senioren

Liederbücher für das Seniorenheim am Robberg

Dank der Anregung durch den Senioren-
beirat, insbesondere durch Karola Blu-
me-Kullmann, und Dank der Großzügig-
keit der Ettlinger Bürgerstiftung stehen
nun auch den sangesfreudigen Seniorin-
nen und Senioren im Stephanusstift an
der Friedensstraße Großdruck-Liederbü-
cher zur Verfügung. Der Vorsitzende der
Stiftung, Alt-OB Josef Offele, ließ es sich
nicht nehmen, 30 Bände im Wert von
rund 500 Euro persönlich zu überbrin-
gen. Auch sang er bei der „Einweihung“
am 29. Mai gleich selbst kräftig mit. Si-
cher werden die Liederbücher nicht nur
jeden letzten Mittwoch im Monat aus-
gepackt werden, wenn das Pflegeheim
Besuch vom Seniorenbeirat bekommt
und der Vorsitzende Hans-Günter Ficht-
ner – aber auch der eine oder andere
Bewohner – Geschichten und Gedichte
zum Schmunzeln vorliest und dazu alte
Volkslieder gesungen werden. Dank der
geschenkten Liederbücher können nun
auch alle die mitsingen, die die Stro-

phen nicht mehr auswendig kennen. Dafür bedankten sich Heimleitung und speziell Pflegedienstleiter Mirco Lange- tepe herzlichst bei Josef Offele und der Bürgerstiftung.

Die Freude, die das Geschenk auslöste, lässt wünschen, dass Initiativen wie die Bürgerstiftung noch viele Nachahmer finden.

Erste Videokonferenz zwischen Gatschina und Ettlingen

Einen neuen Weg der Kommunikation haben der Ettlinger Seniorenbeirat und die Schule des Dritten Alters aus Gatschina beschritten. Im Mai fand die erste Videokonferenz zwischen den beiden Gremien statt.



Beide Seiten berichteten von den neuesten Entwicklungen, die zwischenzeitlich stattgefunden haben. Im Beisein von Bürgermeister Fedrow hatten die neuen Ettlinger Beiräte Gelegenheit, sich in Bild und Ton bekannt zu machen.

Die Gesprächsteilnehmerinnen aus Gatschina berichteten über mehrere Projekte, insbesondere über Theater für Kinder mit selbst hergestellten Puppen, das Fertigen von traditionellen Kleidungsstücken und die Pflege alter russischer Kultur. Das wurde anschaulich durch die in dieser Tracht gekleidete Person vorgestellt. Natürlich kam auch die Frage, was in Ettlingen Neues entstanden ist. So wurde bei dieser Gelegenheit über einige Details Ettlinger Projekte berichtet, an denen die Vertreter aus Gatschina besonders interessiert waren. Großes Interesse fand u. a. die Zusammenarbeit der verschiedenen Generationen bei der Taschengeldbörse.

Auf den Hinweis zu den Fortschritten in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im Pamina Raum wurde spontan die Idee geboren, beim nächsten Besuch einer Delegation aus Gatschina eine gemeinsame Fahrt nach Haguenau im Nordelsass zu den französischen Freunden durchzuführen. Mit dem gemeinsamen Wunsch, den Austausch auf diesem Weg bald fortzusetzen, wurde die erste Videokonferenz erfolgreich beendet.

Die anfangs bestehenden Probleme in der Tonqualität waren nach wenigen Minuten überwunden, so dass sich beide Seiten über den Verlauf der Konferenz ausgesprochen zufrieden zeigten.

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement
Klostergasse 1, 76275 Ettlingen Tel. 07243 101524 (Rezeption) u. 101538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr,
Cafeteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:
Oase-Dienst „Senioren helfen Senioren“

Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten (z.B. kleinere Schreibarbeiten, Ausfüllen von Formularen und Anträgen sowie kleinere Reparaturen im Haus) von Senioren braucht, kann sich an das Begegnungszentrum wenden. Tel. 07243 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien bei gelegentlichen Arbeiten im Haushalt, im Garten, am Computer und ähnlichen Tätigkeiten, Tel. 07243 101524.

Hautier-Notdienst

Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder deren Vertretung, Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Veranstaltungstermine

Fr., 07.06., 09:30 Uhr: Sturzprävention; 10 Uhr: Hobby-Radler „Kleine Runde“; 14:30 Uhr: Aquarellmalen, Nachbarschaftstreff Schubertstraße.

Mo., 10.06., 09:30 Uhr: Sturzprävention; 10 Uhr: Englisch; 13 Uhr: Tischtennis; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeits-treff; 15 Uhr: Bridge; 16 Uhr: Russisch; 19 Uhr: „La Facette“ Probe, Kegeln.

Di., 11.06., 08:28 Uhr: „Mit Karte ab 60“ nach Alpirtsbach; 09:30 Uhr: Gedächtnistraining; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“, Schach, Englisch; 14 Uhr: Rommee-Hand, Boule 1 und 2, Schönhengster; 14:30 Uhr: Stickkreis; 17 Uhr: „Intermezzo“ Probe.

Mi., 12.06., 09:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2; 10 Uhr: Englisch Any-way und Refresher; **14:30 Uhr: Stadt-senioren-Nachmittag** in der Stadthalle; 18 Uhr: Stammtisch „Tiere brauchen Freunde“ in der Jägerstube, „Graue Zellen“ Probe.

Do., 13.06., 13 Uhr: Tischtennis; 14 Uhr: Rommee Joker, Boule 3; 15 Uhr: Canasta; 19 Uhr: Senioren-Tanzkreis, „La Facette“ Probe.

Über regelmäßig stattfindende Gruppenveranstaltungen informiert ein grünes Falblatt, das im Begegnungszentrum in der Klostergasse 1 ausliegt, ausführlich. Abweichungen davon wer-

den an dieser Stelle bekannt gegeben, sofern dem Seniorenbüro entsprechende Informationen vorliegen.

Ausstellung

Bis 19. Juni 2013 können montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr Bilder von Kurt Weissinger in der Cafeteria des Begegnungszentrums besichtigt werden. Sie zeigen einen Querschnitt seines Schaffens: Landschaftsbilder, Stilleben und vor allem auch Bilder mit vielfältigen Ettlinger Motiven. Eine sicherlich interessante und sehenswerte Ausstellung.

Computer-Workshops

Mo. 10.06. 10 Uhr Internet für Einsteiger
Di. 11.06. 10 Uhr Einführung in Windows 8
Di. 11.06. 14 Uhr PC-Grundwissen 1 (Neueinsteiger)
Mi. 12.06. 10 Uhr PC-Workshopleiter-Treffen

Pétanque-Oldies-Turnier

Am Dienstag, **11. Juni 2013, 14:00 Uhr**, trifft sich die Boulegruppe 2 des Begegnungszentrums in Neuwiesenreben zum Turnier. Als evtl. Ersatztermin ist der 18. Juni 2013 vorgesehen.

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048,

www.nussbaummedien.de

Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):**

Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.

E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die

Meinungsäußerungen auf der Seite

„Gemeinderat/Ortschaftsrat“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für **„Was sonst noch interessiert“** und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Büro für Anzeigenannahme:

76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.

E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de

Stadt-Senioren-Nachmittag

Wie alljährlich veranstaltet der Seniorenbeirat auch in diesem Jahr einen Senioren-Nachmittag. Am **Mittwoch, 12. Juni, 14:30 Uhr**, ist es wieder so weit: Alle älteren Mitbürger und Mitbürgerinnen sind herzlich eingeladen. Der Seniorenbeirat hat auch in diesem Jahr ein abwechslungsreiches Programm mit Musik, Gesang und weiteren Überraschungen zusammengestellt, um allen Gästen abwechslungsreiche Stunden bei Kaffee und Kuchen zu bereiten.

Tierfreunde

Im Juni findet keine Wanderung mit Tieren statt. Am **Mittwoch, 12. Juni, 18 Uhr**, treffen sich die Tierfreunde in der „Jägerstube“ zu einem geselligen Beisammensein und zum Gedankenaustausch. Die nächste Wanderung, die um 15 Uhr beginnt, findet am 10. Juli statt. Infos werden rechtzeitig im Begegnungszentrum ausgelegt.

Hobby-Radler „Große Tour“

Am **Freitag, 14. Juni**, treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ **um 9:30 Uhr** am Bouleplatz Wasen. Die Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Eine Mittagseinkauf ist vorgesehen: Helmtragen ist erwünscht. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Die maximale Gruppenstärke ist erreicht. Tourenführung: J. Nagel (Tel. 527023) und G. Rühle (Tel. 98758).

Literaturkreis

Nächster Termin: **Dienstag, 18. Juni, 11 Uhr**. Diesmal geht es um das Buch „Das Muschelessen“ von Birgit Vanderbeke.

Vermögensübertragung unter Berücksichtigung der Erbschaft- und Schenkungsteuer

Über dieses Thema findet am **Freitag, 21. Juni, 14:30 Uhr** wieder ein Vortrag von Johannes Schwab, Generationenberater der Volksbank Ettlingen eG, im Begegnungszentrum statt. Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung (montags bis freitags von 10 bis 12 Uhr persönlich oder telefonisch unter der Nr. 07243 101524) möglich.

Kino am Nachmittag

Am **Freitag, 21. Juni, 17 Uhr** wird in Zusammenarbeit mit dem Kino Kulisse die französisch-italienische Filmkomödie „Das Superhirn“ aus dem Jahr 1969 gezeigt, in dem u. a. die Schauspieler David Niven und Jean-Paul Belmondo mitwirken. Eintritt: 2,00 €.

Kräuterwandern für den guten Zweck

Unter Leitung von Birgitte Sparkuhle fand Ende Mai eine Kräuterwanderung mit Mensch und Tier unter dem Motto „Delikatessen am Wegesrand für Mensch und Hund“ nach Loffenau statt. Der Erlös aus den Teilnehmergebühren wurde dem Tierheim Ettlingen gespendet. Durch die Wanderung wurde den Teilnehmern bewusst, dass viele der gefundenen Kräuter sehr wertvoll sein können. Daher ist vorgesehen, zusätz-

lich zu den üblichen Wanderungen auch im Sommer und Herbst weitere Kräuter- und Pilzwanderungen anzubieten, die an dieser Stelle rechtzeitig angekündigt werden.

seniorTreffs

Die Veranstaltungen der seniorTreffs in den Stadtteilen Bruchhausen, Schöllbronn und Spessart sind im Amtsblatt unter der Rubrik „Aus den Stadtteilen“ zu finden.

Ettlingen-West

Termine:

Dienstag, 11. Juni

9 Uhr – **Sturzprävention**

10:15 Uhr – **Sturzprävention**

16 Uhr – **Offenes Singen**

Mittwoch, 12. Juni

14:30 Uhr – Stadtsenioren-Nachmittag in der Stadthalle

Donnerstag, 13. Juni

9 Uhr – **Sturzprävention**

14 Uhr – **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt.

Beratung, Anmeldung und Information:

Donnerstags von 10-12 Uhr unter Tel.-Nr. 0151 56298126 oder persönlich im seniorTreff Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

Buntes Pfingstferienprogramm im Kinder- und Jugendzentrum Specht

Dem Regenwetter getrotzt haben während der Pfingstferien die Kinder und Jugendlichen, die an den zahlreichen Aktionen des Spechts teilgenommen haben. Die „Ferien im Garten“, eine Ganztagesbetreuung für Kinder, wurde kurzerhand ins Trockene verlegt und mit vielen Ausflügen ins Grüne, wie beispielsweise in den Karlsruher Zoo und zum Kräuter sammeln, gespickt.

Unterdessen arbeitete eine Gruppe Jugendlicher gemeinsam mit Jugendhausmitarbeitern auf dem neuen Gartengrundstück des Spechts. Dieses wurde dem Jugendhaus von der Stadt Ettlingen für naturnahe Freizeitgestaltung zur Verfügung gestellt. Viel Spaß hatten die Jungen vor allem beim Rasenmäher-Fahren und Werkeln mit Holz und wurden dafür mit leckeren Grillwürsten belohnt. Darüber hinaus gab es insgesamt 14 Kreativangebote von „Schweine töpfern“ über „Schmuck basteln“ bis zu einem Eltern-Kind-Workshop „Blumentopfmosaik“ zu besuchen. Zusätzlich zur Disco für alle ab 14 Jahren waren die offenen Treffs die gesamten Ferien geöffnet, sodass auch bei den älteren Jugendlichen keine Langeweile aufkommen konnte.

Ganz nebenbei wurde auf der Terrasse des Spechts von einem Ausbilder und vier Auszubildenden des ABZ Karlsruhe der Pizzeriaofenunterbau fertig gemauert. Somit konnte in der zweiten Ferienwoche das neue Glanzstück des Außengeländes, der Pizzeriaofen, von dem Lehmbauer Herr Blumenthal und an diesem Beruf interessierten Jugendlichen für seinen ersten Einsatz fertiggestellt werden.



FERIEN AUF LANGEOOG.

Als eine der schönsten der **ostfriesischen Inseln** hat die autofreie Nordseeinsel Langeoog einfach alles zu bieten, was **Urlaubsträume** wahr werden lässt. Kaum zu glauben, aber wahr: wenn es auf dem Festland regnet scheint auf Langeoog die Sonne. Unser Ferienhaus mit Vollpension liegt in unmittelbarer Reichweite zum 14 km langen, feinen **Sandstrand**. Die Anreise erfolgt mit der deutschen Bahn und der Langeooger Fähre. Es erwarten euch eine Wattwanderung, eine Kutterfahrt, eine kleine Seemannsprüfung, Inselerkundungstouren, Besuche im Meerwassererlebnisbad und **jede Menge Spaß...**

27. Juli bis 3. August/für Teens von 10-14 Jahren/ € 330.- alles inklusive/ Anmeldung telefonisch unter 07243-4704

Programm

SEIFEN GESTALTEN*

MO 17.06., 15-17 Uhr, ab 8J.,4€

EIS UND MILCHSHAKES SELBER MACHEN*

SA 22.06., 15-17.30 Uhr, ab 8 J., 3€

GRUNDKURS KOCHEN* 5x DO ab dem 06.06. jeweils von 17.30-20 Uhr, ab 10J., 3€ pro Termin

GRAFFITI-TASCHEN* DI 18.06. oder 02.07., 17:15-20:00 Uhr, ab 10J., 6€

BASTELWERKSTATT* Mit Holz, Ton, Naturmaterialien, DI, 15.30-17.00 Uhr

MODEZEICHNEN* 4x FR ab dem 28.06., 16.00-17.30 Uhr, ab 10J., 2€ pro Termin

TÖPFERKURS* 4x DO ab dem 06.06., 15.00-16.30 Uhr, 28€

EXPERIMENTIEREN MIT FARBE jeden FR 18-20 Uhr, ab 12 J., €6.- pro Abend (=inkl. Leinwand)

*Anmeldung erforderlich unter 07243-4704

JUNGSTREFF jeden MI von

16.15-17.45 Uhr, ab 11 Jahren

MÄDCHENTREFF jeden FR von

14.30-17.00 Uhr, Teilnahme kostenlos, ab 11 Jahren, einfach vorbei schauen

MITTAGSTISCH von Montag bis Freitag von 12.00-14.00 Uhr (außer in den Faschingsferien) gibt's bei uns für nur €3.- ein leckeres Mittagessen mit Vor- und Hauptspeise, sowie Dessert; der aktuelle Speiseplan unter www.kjz-specht.de

TREFF AM MITTAG mit Billard, Kicker und Brettspielen MO-DO von 14-15.30 Uhr

OFFENES TÖPFERN FÜR JEDES ALTER Do 19-22 Uhr; €7., das Material wird extra abgerechnet; einfach vorbei schauen

DER BESONDERE TREFF an jedem

1. SA im Monat, von 19-22 Uhr für Menschen mit und ohne Behinderung ab 18 Jahren

ETTLINGEN FAMILIENPASS

Unsere Angebote sind übrigens auch über den Ettlinger Familienpass bzw. den Familienpass plus „finanzierbar“. Nähere Infos hierzu auch unter www.ettlingen.de

Neues aus den Partnerstädten

Would you like some tea? Oder ein Praktikumsbericht von Christiane Pechwitz

Im Rahmen meiner Ausbildung zur Fachangestellten für Medien und Informationsdienste, Fachbereich Archiv, ist es sinnvoll, Praktika in den verwandten Bereichen Bibliothek und medizinische Dokumentation zu machen.

Am 13. Mai begann meine Reise nach Clevedon, um dort im Clevedon Community Bookshop ein zweiwöchiges Praktikum zu absolvieren. Zu diesem Zeitpunkt war mir noch nicht klar, was eigentlich genau auf mich zukam, wo ich wohnen würde, wie die Leute waren und ob meine Englischkenntnisse ausreichen würden.

Bereits im Januar hatte ich deswegen über Karin Herder-Gysser, die Partnerschaftsbeauftragte der Stadt, Kontakt mit Janet Wildgoose, der dortigen Partnerschaftsbeauftragte, aufgenommen. Nach einigen Überlegungen von Miss Wildgoose fiel ihre Wahl schon bald auf den örtlichen Buchladen.



Auch war kurz darauf eine Gastfamilie gefunden, die nur drei Häuser weiter wohnt. Joy und Nasser Madani nahmen mich mit offenen Armen auf und unternahmen trotz ihres hohen Alters zahlreiche Ausflüge mit mir. So konnte ich zum Beispiel das viktorianische Herrenhaus „Tyntesfield“ der Familie Gibbs erkunden, das vom National Trust vor einigen Jahren erworben und derzeit noch renoviert wird. Dabei sind alle Mitarbeiter auf dem Gelände Freiwillige, die ihre Freizeit opfern, um das denkmalgeschützte Gebäude in Stand zu halten und den Touristen Tee und Souvenirs zu verkaufen. Das ganze Geld, das dabei eingenommen wird, wird dazu genutzt, Renovierungsarbeiten zu bezahlen und gefährdete historisch wichtige Gebäude zu schützen.

Der Clevedon Community Bookshop basiert auf demselben Prinzip. Anwohner arbeiten freiwillig auch an Sonntagen im Buchladen und das eingenommene Geld wird dann an die zahlreichen

Anteilseigner, die benötigt wurden, um das ganze Projekt ins Laufen zu bringen, ausgezahlt. Die Bücher, die in dem Laden verkauft werden, sind alles aussortierte und gespendete Bücher der Bürger von Clevedon. Mit der Zeit haben sich die Arbeitsbereiche im Buchladen auf mehrere Nebenprojekte ausgeweitet, so werden bereits jetzt über 2500 Bücher online angeboten, die natürlich zuvor von Freiwilligen katalogisiert wurden. Eine Buchbinderei ist auch vorhanden, die sich den Reparaturarbeiten an beschädigten Büchern widmet. Wer mehr über den Laden, seine Geschichte und seine derzeitigen Events herausfinden möchte, sollte unbedingt dessen Webseite besuchen. www.clevedoncommunitybookshop.coop

Während meines Besuches half ich in allen Bereichen des Ladens aus, ob nun eine Box für den Online-Verkauf zu erfassen oder im Laden Kunden zu beraten waren. Jeden Tag traf ich neue Leute und erlebte aufregende Dinge, doch eines blieb immer gleich: 5 o'clock, tea time.

Umweltinfo

Agenda 21 Weltladen Ettlingen

Arganöl: für Küche, Kosmetik und Gesundheit

Im Weltladen eingetroffen ist aus der marokkanischen Frauenkorporative Targanine, über das Fair-Handelshaus El Puente, wertvolles Arganöl.

Es wird aus dem Kern der Arganbaumfrucht, gewonnen, der weltweit ausschließlich in einem Landstrich im Südwesten Marokkos wächst.

Nach der Ernte wird das bittere Fruchtfleisch entfernt, die sehr harte Schale geknackt und aus dem Kern, nicht größer als ein Sonnenblumenkern, das goldgelbe Öl in einem aufwändigen Prozess gepresst. Für einen Liter müssen etwa 30 kg der Früchte verarbeitet werden, die Ernte von 4-5 Bäumen. Die Gewinnung des Öls dauert, in traditioneller Handarbeit hergestellt, zwei Tage. Arganöl wird als Lebensmittel, als Kosmetikum und als Heilmittel verwendet.

In der **Küche** wird das Öl aufgrund seines feinen Geschmacks vor allem aus gerösteten Nüssen benutzt. Es passt gut zu Salaten, aber auch zu warmen Speisen.

In der **Kosmetik** ist es optimale Pflege für Gesicht, Körper, Nägel und Haar. Es regt die natürliche Regeneration der Haut an, zieht schnell ein und hinterlässt ein angenehm weiches Hautgefühl. Ideal geeignet auch für Massagen.

Als **Heilmittel** wird Arganöl mit großem Erfolg bei verschiedensten Erkrankungen, z.B. der Haut, eingesetzt. Es gilt als antioxidativ, desinfizierend, feuchtigkeitspendend, pilz- und bakterienhemmend, durchblutungsfördernd und abwehrstärkend.

Nicht verwunderlich: Das exquisite Öl hat natürlich seinen entsprechenden Preis. Fair-einkaufen im Weltladen in der Leopoldstr. 20; geöffnet Montag bis Freitag 9.30 bis 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr; Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de.

Musikschule Ettlingen

In diesem Konzert spielen die Lehrkräfte der Musikschule Ettlingen Angela Weiss, Brigitte Graf, Reiner Möhringer und Peter Lehel (Saxophon), Thomas Katz (Bass) und Giga Brunner (Schlagzeug). Karten für 7,- € (erm. 3,50 €) erhalten Sie bei der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch 07243/101-312 und per Mail musikschule@ettlingen.de zur Verfügung.

Märchenstunde

Wer kennt nicht „Max und Moritz“ von Wilhelm Busch, oder das Grimmsche Märchen „Hänsel und Gretel“?

Aber wem ist bekannt, dass „Hänsel und Gretel“ auch in Versen von Adelheid Wette vorliegt, der Text aber ohne die Musik ihres Bruders Engelbert Humperdinck kaum denkbar ist. Humperdinck war von der Idee und den Versen seiner Schwester so angetan, dass er aus dem ursprünglichen kleinen Singspiel eine bekannte Oper gleichen Namens komponierte.

In diesem Konzert, am **Sonntag, 16. Juni, 17 Uhr im Saal der Musikschule Ettlingen** werden Verse des Singspiels mit den schönsten Melodien der Oper kombiniert. Bei „Max und Moritz“ werden die dazugehörigen Zeichnungen durch Musik ersetzt. Das Resultat ist ein

unterhaltsamer Märchenabend mit Musik und Text in froher Harmonie, gemeinsam gestaltet von Schülern und Lehrern der Musikschule, Reinhold Hartmann (Erzähler), Johannes Ringwald, Yannik Espe, Mario Weber, Götz Treptau (Trompete), Barbara Lindner (Horn), Rolf Hille, Susanne Bader, Isabell Liebich, Rüdiger Liebich (Posaune) und Lukas Körfer (Percussion).

Karten für 7,- € (erm. 3,50 €) erhalten Sie bei der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule unter 07243/101-312 und (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Museum

Kunst-Feier-Abend am 19. Juni, 19:30-21 Uhr



Am Mittwoch, 19. Juni, bietet das Museum im Rahmen der Veranstaltungsreihe **Kunst-Feier-Abend** in der Ausstellung „Karl Albiker – Figur und Raum“ einen entspannenden Kunstgenuss mit Führung und einem Glas prickelnden Sekt. Die etwas andere Art, Kunst zu entdecken.

Die Tickets für diese Veranstaltung sind im Vorverkauf am Museumsshop erhältlich oder können telefonisch reserviert werden (07243-101470). Eintritt inkl. Führung und Getränk 8 €, Mitglieder der Museumsgesellschaft 6 €

Der Treffpunkt für diese Veranstaltung ist der Museumsshop.

Wichtig!! Der Museumseingang ist bis zum Ende der Schlossfestspielsaison nur über den Hugo-Rimmelspacher-Platz zu erreichen.

Die nächste öffentliche Führung in der Ausstellung findet am 30. Juni von 15-16 Uhr statt. Kosten: Eintritt plus 3 €. Hierfür ist keine Anmeldung erforderlich.

Kinderkunstschule im Schloss

Figuren aus Ton

Freitag, 14. Juni - 15 - 17.30 Uhr - ab 9 Jahre

Mit der menschlichen Figur beschäftigen sich die Kinder zunächst in der Ausstellung

„Karl Albiker - Figur und Raum“. Beim Diskutieren und Skizzieren vor den Plastiken entsteht der Plan für eine einfache figürliche Arbeit in Ton. Nach der Trocknungszeit werden die Figuren gebrannt. (Kosten 15 € incl. Material und brennen, Anmeldung: 07243/101471)

Stadtbibliothek

Verführung zum Hören

Von Männern und Frauen, Deutschland und Neuseeland- vielfältige neue Hörbücher der Stadtbibliothek:

Appelt, Ingo: **Frauen sind Göttinnen**

Standort: CD Literatur – Humor-Satire

Ingo Appelt mit einer ganz besonderen Würdigung der Frauen. Der Comedian setzt immer wieder die zu verehrenden Frauen gegen die tumben Männer. Appelt hat eine (kleine) Kehrtwende gemacht, indem er einmal nicht sofort die Männerwelt auf seine Seite zieht, sondern augenzwinkernd und plakativ erst mal sein weibliches Publikum einbindet.

Hoecker, Bernhard: **Am schönsten Arsch der Welt: Bekenntnisse eines Neuseelandreisenden**

Standort: CD Literatur – Andere Länder

Der Comedian Bernhard Hoëcker wurde 2011 von der neuseeländischen Tourismusbehörde für eine aufwendige Werbekampagne engagiert. An 9 touristischen Hot-Spots auf der Nord- und Südinsel musste er Aufgaben lösen, die per Internet-Abstimmung ausgewählt wurden und ein Kamerateam drehte Videoclips. Ein unterhaltsames Entdeckerhörbuch - prall voll mit erstaunlichem Wissen, das das Neuseeland-Fieber weckt!

Jochimsen, Jess: **Krieg ich schulfrei, wenn du stirbst? - Geschichten von einem chaotischen Grundschüler und seinem Rabenvater**

Standort: CD Literatur – Humor-Satire

Toms Vater berichtet aus dem Leben seines kecken und selbstbewussten Sohnes, der immer einen unangemessenen Spruch parat hat. Vor dem Hintergrund einer chronisch überbesorgten Gesellschaft wird eine entspannte Vaterperspektive voller Empathie gegen den Freiheitsdrang eines Sohnmanns aufgewogen. Dabei fallen Episode für Episode Bastionen des Eltern- und Kindseins im 21. Jahrhundert.

Richling, Mathias: **Deutschland to go**

Standort: CD Literatur – Humor-Satire

Unsere politische Gesellschaft bliebe in vielen Bereichen nur schwer durchschaubar, wenn Richling nicht mit Witz und Sarkasmus Licht ins Dunkel brächte und Schneisen der Erkenntnis in Zusammenhänge zwischen Parteien und Lobbyisten, Steuern und Kapitalismus, Demoskopie und Demokratie schlug.

Streitlustig und pointiert seziiert Starkbaretist Mathias Richling unsere Gegenwart und wagt einen Ausblick in die Zukunft.

Diese und viele weitere Titel sind in der Stadtbibliothek entleihbar.

Öffnungszeiten:

Di, Do, Fr 12 -18 Uhr

Mi 10 -18 Uhr

Sa 10 -13 Uhr



Spanisch für Kinder
Vorlese- und Mitmachaktion
mit Ana Lilia Gerner

Samstag, 8. Juni 2013
10.30 – 11 Uhr

Für Kinder ab 5 Jahren
und ihre Eltern

Keine Anmeldung erforderlich!

Tai Chi - Qigong für Anfänger (G0428),
7 Termine, sonntags, ab 9. Juni jeweils
von 11 bis 12.30 Uhr

**Entspannungswochenende in einem
Kloster des Pfälzer Waldes** mit Qigong,
Yoga & Meditation (G0419) 3 Termine,
21. - 23. Juni, Treffpunkt: Kloster St.
Maria

**Tastaturschreiben heute - anders als
bisher! - für Kinder ab 9 Jahren und
Erwachsene bis zum Seniorenalter -**
(B0677) 6 Termine, dienstags 11. Juni
- 16. Juli von 16:30 bis 18 Uhr

Microsoft Outlook 2010 Grundkurs
(B0772) 5 Abende, donnerstags und
montags, 20. Juni - 4. Juli, jeweils 18:30
bis 21:30 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer
Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483,
Fax: 07243/101-556, E-Mail: vhs@ettlin-
gen.de, Internet: www.vhsettlingen.de.,
Geschäftszeiten: montags bis mittwochs
08.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donners-
tags 08.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags
08.30 - 12 Uhr.

In der 60-minütigen Aufführung ging es
auf die abenteuerliche Suche nach dem
verloren gegangenen Schatz des Piraten
Black Dog Peterson. Die Heldin Mary,
im Dienst von Queen Elizabeth I., die
in den Besitz einer Schatzkarte gekom-
men ist, schmuggelt sich verkleidet an
Bord des Piratenschiffes. Gemeinsam
mit ihrem Freund, dem Seemann Stinky
Smith, entwickelt sie einen Plan, den der
englischen Krone gestohlenen Schatz
vor Captain Jack zu finden und ihn der
Königin zurück zu bringen.

Viele Gesangseinlagen und die rasant
wechselnden Rollen der beiden Schau-
spieler ließen die Zeit für die Zuschauer
wie im Fluge vergehen. Doch nach dem
Ende blieb noch ausreichend Zeit, den
Schauspielern Fragen zu stellen. Es war
faszinierend zu sehen, wie begeistert die
jungen Zuschauer ihre erst seit einem
oder zwei Jahren erworbenen Englisch-
kenntnisse ausprobierten und den „ech-
ten“ Engländern erst zögerlich, dann
aber immer unbefangener Löcher in den
Bauch fragten.

Im Anschluss präsentierten die Schau-
spieler Schülern und Schülerinnen der 7.
bis 9. Klasse das Stück „5xW“, in dem
die Jugendlichen einen Einblick in die
persönliche Entwicklung zweier Teen-
ager erhielten. Ein Junge und ein Mäd-
chen treffen sich zufällig im Waschsalon
und beginnen zögerlich ein Gespräch.
Zunächst versuchen sie den anderen mit
aufgesetzter Selbstinszenierung zu be-
eindrucken, doch im Laufe des Gesprä-
ches kommt ihr wahres, lebenswürdi-
ges, wenn auch von Selbstunsicherheit
geprägtes Ich, zum Vorschein.

In der sich an das Stück anschließenden
Fragerunde wurden weniger Fragen zum
Stück erörtert, als vielmehr kulturelle Ei-
genheiten der Deutschen und der Eng-
länder besprochen. Großes Gelächter
brach aus, als Peter Biggs seinen deut-
schen Lieblingssatz sagte: „Ich möchte
eine Bratwurst haben, bitte.“

Volkshochschule

VHS Aktuell

Eine Auswahl unserer Kurse, die dem-
nächst beginnen:

**Wild- und Gartenkräuter - wahre
Schätze in der Natur - (O1066)**, Sams-
tag, 8. Juni von 14 bis 19 Uhr, Ettlingen
- Spessart, Praxis für Gesundheitspflege
Kaiser, EG, Hauptstr. 3

Literarischer Spaziergang im Albtal
(K0013) Donnerstag, 27. Juni von 9.30
bis 12 Uhr, Gehstrecke: ca. 2,5 Km,
Treffpunkt: Neurod, Ecke Graf-Rhena-
Weg, AVG-Haltestelle Etzenrot, Ende:
Fischweier, Straßenbahn

**Deutsch A2 mit geringen Vorkenntnis-
sen (S0155)** - intensiver täglicher Unter-
richt jeweils von Montag bis Donnerstag
- 12 Abende, 17. Juni - 4. Juli, jeweils
18 bis 19.30 Uhr

**Fit und gesund - Ernährung mit Genuss
nach den Fünf Elementen der Chinesi-
schen Medizin (G0563)** 2 Termine, mitt-
wochs, ab Juni wöchentlich jeweils von
20 bis 22 Uhr

Neu: Blütentag (G0599) Donnerstag, 13.
Juni von 18 bis 20 Uhr Karlsruhe - Rüp-
purr, den genauen Treffpunkt erfragen
Sie bitte bei der Anmeldung

Hot & Spicy - die Gewürzküche (G0569)
Dienstags, 18. Juni von 18 bis 22 Uhr,
Ettlingen, Wilhelm-Lorenz-Realschule,
Küche, UG, Karl-Friedrich-Str. 24

Präventive Wirbelsäulengymnastik
(Nr. G0503) dienstags, 17 bis 18 Uhr, 7
Termine ab 11. Juni in der Sporthalle
Eichendorff-Gymnasium

(Nr. G0505) mittwochs, 17 bis 18 Uhr, 6
Termine ab 19. Juni im Gymnastikraum
der Schillerschule

(Nr. G0507) mittwochs, 18 bis 19 Uhr, 6
Termine ab 19. Juni im Gymnastikraum
der Schillerschule

Schulen Fortbildung

Albert-Magnus- Gymnasium

**Das englischsprachige „Flying Fish
Theatre“ erneut in Ettlingen**



Das britische „Flying Fish Theatre“ gas-
tierte erneut mit den beiden mutter-
sprachlichen Schauspielern Peter Biggs
aus Ipswich und der Londonerin Eloise
Conside auf Initiative des Englischleh-
rers Oliver Abel vom AMG in Ettlingen
mit Darbietungen für die Unter- und
Mittelstufe. Zunächst verfolgten 5. und
6. Klassen verschiedener Schulen das
extra für Sprachanfänger konzipierte
Piratenmusical „Captain Jack“, wobei es
die beiden Vollblutschauspieler sofort
schafften, das Publikum in ihren Bann
zu ziehen, da ihr Spiel auch eine Menge
interaktive Momente aufwies: So suchte
die „Crew“ des finsternen Piraten-Kapi-
tāns beispielsweise vor dem In-See-
Stechen unbedingt noch „a dozen sailors“,
die auf die Bühne kommen sollten, und
sofort streckten sich begeistert die Fin-
ger in die Höhe.

Schillerschule

Letzte Woche machten sich 22 Kinder
aus der Schillerschule mit ihren Betreue-
rinnen im Rahmen des Ferienprogramms
auf den Weg zur Bäckerei Nussbaumer
in der Zehntwiesenstraße. Die Vorfreude
war groß, denn wir waren zu einem „ge-
sunden Frühstück“ eingeladen.

Dort angekommen, wurden wir herzlich
empfangen und trauten unseren Augen
kaum angesichts der vielen Köstlichkei-
ten, die für uns vorbereitet waren. Von
einem Korb voller Brezeln über verschie-
den belegte Brötchen bis hin zu süßen
und herzhaften Stückchen war für jeden
Geschmack etwas dabei. Sogar Joghurt
und ein Obststeller waren für uns gerich-
tet. Dazu gab es jede Menge Kakao und
Apfelschorle zu trinken. Allen hat es su-
per geschmeckt und als auch die letzten
satt waren, machten wir uns wieder auf
den Rückweg zur Schule.

Für diesen wirklich tollen Vormittag und die großzügige Einladung bedanken wir uns ganz herzlich bei der Bäckerei Nussbaumer und ihrer Mitarbeiterin Simone Kehrbeck, die alles so liebevoll für uns gerichtet hat.



Großer Auftritt für die Schillerglöckchen



Kurz vor Beginn der Pfingstferien hatten die Schillerglöckchen ihren großen Auftritt. Im Rahmen einer Preisverleihung in Karlsruhe eroberten die jungen Schillerschüler mit ihrem fröhlichen und schönen Gesang die Herzen des ebenso zahlreichen wie erlesenen Publikums im Sturm.

Die Schillerglöckchen sind ein von Lehrerin Christine Rauscher geleiteter Chor, der eigentlich ausschließlich aus Erstklässlerinnen und Erstklässlern besteht, aber zu besonderen Anlässen auch von einigen Zweitklässlern unterstützt wird. Und besonders war dieser Anlass allemal: Zur Verleihung des „BFamily-Awards“ hatten die Wirtschaftsjuvenen Karlsruhe in die beeindruckenden Räumlichkeiten der Firma Vollack in Hagsfeld geladen. Ausgezeichnet wurden Firmen der Region für besonders familienfreundliche Konzepte. Etwa 200 Besucher waren gekommen und folgten u.a. den Worten des badischen Landesbischofs Ulrich Fischer.

Mindestens ebenso begeistert waren die Zuhörer allerdings von den Liedvorträgen der Schillerglöckchen, die in brandneuen T-Shirts auftraten und von Lehrer Jürgen Forcher am Klavier begleitet wurden. Ein Dankeschön geht ebenso an die mittlerweile pensionierte Kollegin Irmgard Sutterer, die die jungen Sänger in den Pausen mit ihrer Erzählkunst bei Laune hielt. Genauso frisch wie der Gesang war der kleine Obstkorb, den jedes Kind am Ende als Anerkennung geschenkt bekam.

Thiebauthschule

Den „Brückentag“ sinnvoll genutzt!

Wie motiviert man am Freitag nach Christi Himmelfahrt am besten seine Schüler, wenn diese wissen, dass die meisten anderen Schulen im Umkreis wegen beweglicher Ferientage oder pädagogischer Tage zu bleiben?

Ganz einfach: Man macht aus diesem Tag einen Projekttag! So lösten zumindest die Lehrerinnen in der Thiebauthschule dieses Problem.

Während die Kinder der Klasse 4b sich den ganzen Vormittag mit dem Thema „Von der Biene zum Honig“ auseinandersetzen, beschäftigten sich die übrigen Klassen alle mit einem Kunstprojekt: In den beiden ersten Klassen wurde eine Juan Miro-Werkstatt angeboten. Dabei entstanden viele unterschiedliche farbenprächtige Kunstwerke. Franz Marc und seine Tierbilder waren das Thema für die Klasse 2b, während in der 2a die Werke von Paul Klee betrachtet und verschiedene seiner Techniken ausprobiert wurden. Die Drittklässler durften in Schuhkartons eine eigene Landschaft mit Tieren aus der Savanne schaffen. Eigentlich hatte die Klasse 4a geplant, den Schulhof zu verschönern, indem die Hüpfspiele ausgebessert und ergänzt werden sollten, aber leider war das wegen des feuchten Wetters nicht möglich. Die Enttäuschung darüber hielt aber nicht lange an, denn stattdessen wurden in Gruppen mehrere Fotostories entwickelt, die alle von einem Schulgespenst handeln, das in der Thiebauthschule sein Unwesen treibt. Das machte den Kindern mindestens genauso viel Spaß!

Und so war der Tag für alle Beteiligten ein großer Erfolg. Viele Plakate, Bilder und Kunstwerke, die überall im Schulhaus aushängen, zeugen davon!

Pestalozzischule

Hort an der Pestalozzischule

„Auf den Spuren der Ritter...“



... so lautete das Thema der Pfingstferienbetreuung im Hort an der Pestalozzischule. Die Ferien begannen amüsant mit dem Film „Hui Buh – das Schloßgespenst“. In den nächsten Tagen wurden Fragen geklärt, wie „warum heißen Ritter Ritter“, „wann war die Ritterzeit“, „wie kam der Ritter in die Rüstung“

oder auch „warum wurden die meisten Burgen so weit oben gebaut“. Auf der Bauecke wurden Ritterburgen aufgebaut und erobert. Auch im Rollenspiel wurde „Ritter“ gespielt. Hierzu wurden Schilder gemalt und Schwerter gesägt. Handwerkliches Geschick brauchten die Kinder auch beim Bau eines Katapultes. Für Abwechslung sorgten immer wieder die Ausflüge. Die Fahrt mit der Turmbergbahn war für viele Kinder schon ein ganz besonderes Erlebnis. Gerätselt wurde unterwegs jedoch, was denn der Turmberg mit den Rittern zu tun haben soll. Hoch oben erfuhren die Kinder, dass der Turm der Überrest der ehemaligen Durlacher Burg ist. Auf den Spuren der Ritter konnten die Kinder auch im Ettlinger Schloss wandeln. Hier erfuhren die Kinder nicht nur, dass das Schloss ursprünglich auch eine Burg war, sondern sie besichtigten den Rittersaal und den heute noch erhaltenen Bergfried. Die Kinder durften sogar selbst testen, wie schwer eine Ritterrüstung war und wie es sich anfühlt, einen Kettenhandschuh zu tragen.

Ritterleben hautnah, gab es auch beim Ausflug zur Burg Trifels. Nach der Anfahrt mit der Bahn, ging es zu Fuß hoch hinauf zur Burg. Nach ca. 1 Stunde Wanderzeit wurden die Kinder zunächst mit tollen Ausblicken belohnt. Neben imposantem Gemäuer konnten in der Burg auch die Nachbildungen der Reichskleinodien besichtigt werden.

Den Abschluss der Ferien bildete das Ritterturnier, bei dem die Kinder in verschiedenen Spielen ihren Mut und ihr Können unter Beweis stellen konnten. Beim Rittermahl durfte zur Belohnung ordentlich geschmaust werden.

SYSTEMA - Die neue Schule für Ettlingen informiert

Die Ettlinger Schulgründungsinitiative bietet die Möglichkeit, unsere Kinder nach neuesten pädagogischen und neurobiologischen Forschungsergebnissen lernen zu lassen, wobei der baden-württembergische Bildungsplan berücksichtigt wird. Was aber bedeutet das konkret?

„Wie wäre es, wenn Schule ein Ort der Begegnung zwischen Menschen gleichen Rechts und gleichen Wertes wäre?“ So lautet der erste Leitgedanke im Konzept der SYSTEMA. Dann wäre Schule ein Ort, heißt es weiter, an dem Kinder und Erwachsene Mitbestimmung und Zusammengehörigkeit als übliche Praxis innerhalb einer demokratischen Gemeinschaft (im Kleinen) erleben.

Die logische Folge gelebter Selbstbestimmung ist die aktive Mitbestimmung, die nicht bei der Wahl des Klassensprechers und der Entscheidung zwischen einer Hand voll Ausflugszielen endet. Die Kinder bestimmen innerhalb der

Gemeinschaft mit, um welche Inhalte das Angebot der Schule erweitert wird, welche generellen Schwerpunkte gelegt werden, auch bezüglich der Zukunftsorientierung der Schule. Auf diese Weise setzt sich Bildung aus zwei Komponenten zusammen, nämlich kognitivem Lernen und sozialer Verantwortung. Ermöglicht wird dies zunächst dadurch, dass Leistungsvergleiche, Konkurrenzdenken und Lehrer, denen die Bewertung von richtig und falsch obliegt, wegfallen. Die Bereitschaft und Fähigkeit zu Verantwortung, Friedfertigkeit und Solidarität kann demnach derjenige erlangen, der die Chance erhält, durch Eigeninitiative und Selbsttätigkeit eigene positive Verhaltensformen zu entwickeln.

Johannes Rau hat bereits im Jahre 2000 kritisch hinterfragt, wie es um die politische Bildung an unseren Schulen steht. Wie uns andere sog. demokratische Schulen (in Freiburg, Berlin, München, Göttingen etc.) vorleben, ist dies eine wunderbare Grundlage, damit die Kinder voller Freude die Verantwortung für die eigenen Lernprozesse übernehmen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, können Sie sich auch persönlich bei uns melden: Cordelia Eule (07243-3507913). Weitere Informationen finden Sie unter www.freie-schule-ettlingen.de

Amtliche Bekanntmachungen



Stadt Ettlingen, Zentrale Vergabestelle
Marktplatz 2, 76275 Ettlingen
Telefon 07243 101-130
vergabe@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VOL

Art und Umfang der Leistung:

Vergabe Nr. 2013-068:

Essensversorgung Pestalozzischule mit Hort und Carl-Orff-Schule

Auftraggeber:

Stadt Ettlingen, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadt Ettlingen www.ettlingen.de nachzulesen bzw. wird auf Anforderung unter Tel. 0 72 43 / 1 01-130 oder E-Mail an vergabe@ettlingen.de zugefaxt bzw. zugesandt. Die EU-Auftragsbekanntmachung ist abrufbar im Supplement zum EU-Amtsblatt (www.ted.europa.eu/TED) unter 2013/S 100-171278.

Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen werden unter www.subreport.elvis.de/E95496874.



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum 01.09.2013 im Amt für Bildung und Weiterbildung mehrere Teilzeitstellen (bis 30 Wochenstunden) im Bereich

Schulkindbetreuung

für die Flexible Nachmittagsbetreuung Ettlingenweier und die Verlässliche Grundschule zu besetzen. Auch Mitarbeiter/innen als Aushilfen und Springer für Horte, Verlässliche Grundschule und Kindergarten werden gesucht.

Für diese anspruchsvollen Aufgaben suchen wir Bewerber/innen, die neben fachlicher Qualifikation (z. B. Erzieher/innen, Kinderpfleger/innen), Erfahrung und Freude im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, ein hohes Maß an Kreativität sowie Kooperationsbereitschaft und Engagement mitbringen. Die Vergütung erfolgt nach dem TVöD-S.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 21.06.2013 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon

- 07243/101-513 (Frau Benkert, Amt für Bildung und Weiterbildung)
- 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

Ettlingen

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist am **Mittwoch, 12.06.2013, 17 Uhr**, im Bürgersaal des Rathauses Ettlingen. Hierzu wird die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- 1. Energetische und bauliche Erneuerung des Ettlinger Schlosses für die Nutzung als kommunale Gemeinbedarfseinrichtung- Lüftung Rohrrsaal und Einzelraumregelung- Vergabe von Bauleistungen**
- 2. Wilhelm-Lorenz-Realschule Ettlingen - Elektrische und bauliche Generalsanierung der Lüftungs-, Heizungs-, Sanitär- und Elektroanlagen - Vergabe von Bauleistungen**
- 3. Teil-Flächennutzungsplan Windenergie des Nachbarschaftsverbands Karlsruhe- Information über den Sachstand (ohne Vorlage)**

4. Sonstige Bekanntgaben- ohne Vorlage -

5. Anfragen der Gemeinderäte- ohne Vorlage -

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter www.ettlingen.de.

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Mitteilungen anderer Ämter

Amtsgericht Ettlingen

Das **Amtsgericht Ettlingen** bleibt am **Freitag, 14. Juni**, wegen einer dienstlichen Veranstaltung geschlossen. In **Eilsachen** ist für das Amtsgericht Ettlingen beim **Amtsgericht Karlsruhe-Durlach, Karlsruhestr. 10, 76227 Karlsruhe (Tel. 0721 994-0)** ein Bereitschaftsdienst eingerichtet.

Agentur für Arbeit Ettlingen

Arbeitslosenquote den 5. Monat in Folge 3,2 %

Von April auf Mai ist die Zahl arbeitsloser Menschen im Bezirk der Agentur für Arbeit Ettlingen um 37 auf 1481 gestiegen. Das sind 67 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote – berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen – blieb den 5. Monat in Folge unverändert bei 3,2 %. Im Mai 2012 betrug sie 3,1 %.

„Die leicht gestiegene Zahl der Arbeitslosen bedeutet lediglich eine leichte Entlastung, aber keinesfalls eine Trendwende am Arbeitsmarkt. In den ersten fünf Monaten dieses Jahres gab es mit 1949 Arbeitslosmeldungen lediglich 55 mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres“, betonte Ernst Karle, Geschäftsstellenleiter der Agentur für Arbeit Ettlingen bei der Vorlage der neuesten Arbeitsmarktzahlen. „Die weiterhin große Dynamik zeigt sich darin, dass sich im Mai 416 Personen neu oder erneut arbeitslos meldeten, aber gleichzeitig auch 384 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden konnten“ so Karle weiter.

Im Mai waren 686 Frauen und 795 Männer arbeitslos gemeldet. Unter den Arbeitslosen befanden sich 248 ausländische Mitbürgerinnen und Mitbürger und 122 Schwerbehinderte. 405 hatten bereits das 55. Lebensjahr vollendet und 369 waren länger als ein Jahr arbeitslos. Die Zahl jugendlicher Arbeitsloser unter 25 Jahren sank um 10 auf jetzt 110. Der Bezirk der Geschäftsstelle Ettlingen weist mit 3,2 % in diesem Monat zusammen mit Waghäusel die niedrigste Arbeitslosenquote im Stadt- und Land-

kreis Karlsruhe auf. Die Arbeitslosenquoten betragen für Bruchsal 3,7 %, für Bretten 3,9 % und für den Stadtbezirk Karlsruhe mit den umliegenden Gemeinden 4,6 %.

Unter den 1481 Arbeitslosen waren 860 Bezahler von Arbeitslosengeld I (58 %), 621 (41 %) waren dem Rechtskreis Arbeitslosengeld II zuzuordnen. Im Rechtskreis Arbeitslosengeld I stieg die Arbeitslosigkeit von April auf Mai um 34. Der Anstieg im Rechtskreis Arbeitslosengeld II war mit drei nur geringfügig. Betriebe und Verwaltungen meldeten der Ettlinger Arbeitsagentur 140 neue Arbeitsstellen. Das Gesamtangebot offener Stellen lag am Monatsende bei 381.

Wir gratulieren

Alters- und Ehejubilare

8. Juni

Lauinger Anton, Höhenweg 1, 80 Jahre

9. Juni

Brenner Rosemarie Katharina,
Bismarckstr. 1, 80 Jahre

10. Juni

Nold Anna, Gutenbergstr. 9, 85 Jahre

11. Juni

Lennartz Wolfgang Dieter,
Bismarckstr. 10, 80 Jahre

Bernhard Mai, Hauptstr. 62, 80 Jahre

12. Juni

Blattner Eleonore Flora,
Hohewiesenstr. 60a, 85 Jahre

13. Juni

Gattner Luise Katharina, Kiefernweg 1,
80 Jahre
Liske Werner Artur,
Heinrich-Magnani-Str. 2, 90 Jahre

Goldene Hochzeit feiert

am 10. Juni das Ehepaar Jellinek Ute
Jutta und Emmerich, Brunnenstr. 24a

Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. Telefon 19292

Notdienstpraxis: (Am Stadtbahnhof 8):
Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. 07243 19292.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Samstag und Sonntag von 10 bis 12 Uhr und von 17 bis 19 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0721 19222 zu erfragen.

Rettungsdienst und Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK sind Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr
für Großtiere **Pferdeklinik an der Rennbahn**, An der Rennbahn 16, Iffezheim, Tel. 07229 30350
Tierärztliche Klinik für Kleintiere 24 Stunden Bereitschaft unter 0171-4905347

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 6. Juni

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16, Tel. 1 26 60, Kernstadt, Rathaus-Apotheke, Karlsruher Straße 86, 0721 9463737, Berghausen

Freitag, 7. Juni

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6, Tel. 1 74 11, Kernstadt

Samstag, 8. Juni

Brunnen-Apotheke, Lange Straße 58, 07248 932190, Ittersbach, Apotheke Singen, Goethering 141, 07232 70580, Singen

Sonntag 9. Juni

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, Busenbach

Montag, 10. Juni

Bergles-Apotheke, Werrenstraße 15, 0721 9473620, Stupferich

Dienstag, 11. Juni

Amalien-Apotheke, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 9 19 91, Bruchhausen, Marien-Apotheke, Wesostraße 118, 07240 1003, Pfinztal

Mittwoch, 12. Juni

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Donnerstag, 13. Juni

Apotheke am Berliner Platz 2, Tel. 53 60 20, Neuwiesenreben

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).
Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Beate Oeberg-Remy, Hausnotrufbeauftragte des DRK, Telefon 0721 44156 von 8.30 bis 9 Uhr und von 18 bis 19 Uhr, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016. Tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243 101-222.

Geschütztes Wohnen,

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, 07252 5622365

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon,

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr,
Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kaiserallee 109, Karlsruhe,
Telefon 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen,

Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Diakonisches Werk,

Pforzheimer Str. 31,
Telefon 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen, Telefon 0721 9367654, Kriegsstr. 23 - 25, Karlsruhe

Polizei Ettlingen,

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140.

Telefonseelsorge:

Rund um die Uhr und kostenfrei:
0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern

dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität:

Telefon 101-777 oder 338-777

Erdgas: Telefon 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

Telefon 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, Telefon 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline
07243 938664
Kabel Baden-Württemberg
Tel. 01805 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe im Begegnungszentrum am Klösterle, Klostersgasse 1, Beratung rund um die Versorgung im Alter und Pflege, Ansprechpartnerin Sabrina Menze, 07243-101-546, Mobil 0160 7077566, pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de, www.landratsamt-karlsruhe.de, Sprechzeiten: Montag-Mittwoch 10-13 Uhr, Donnerstag 11-13 Uhr und 14.30-18.30 Uhr sowie Freitag 10-13 Uhr und 14.30-17 Uhr

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V. www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken 07243 3766-0, Telefax 07243 3766-91 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen:
Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich. Demenzgruppen: stundenweise Betreuung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2, 07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung.

Hospizdienst Ettlingen Anfragen und Beratung: Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, Internet www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, freitags von 15 bis 18 Uhr, 0172 7680116.

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, 07243 537583.

Häusliche Krankenpflege
Fachkrankenschwester für Gemeindefachkrankpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, 07243 718080.

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Constance und Bernd Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund um die Uhr, Büro: Scheffelstraße 34.

MANO Pflege team GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de
E-Mail: pflegeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB,
Goethestraße 15, Telefon 07243 529252, Fax (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480
AWO Ettlingen Essen auf Rädern, Informationen beim AWO-Versorgungszentrum, Franz-Kast-Haus, Karlsruher Straße 17, 07243 766900

Essen auf Rädern:
Nähere Informationen Herr Kungl, Seniorenzentrum am Horbachpark, Middelkerker Straße 4, 07243 515159, sowie einen stationären Mittagstisch im Seniorenzentrum.

Essen auf Rädern:
Infos beim DRK Kreisverband, Andreas Jordan, 0721 955 95 65

Beratung für ältere Menschen
Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, Telefon 07243 54950.

Demenzberatung beim Caritasverband
Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515- 122, Ansprechpartnerin: Karin Carillon

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, Tel. 07243 101-509, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung des DRK Terminvereinbarung unter der Nummer 0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle beim Diakonischen Werk, Information und Terminabsprachen 07243 54 95 0, Fax: 54 95 99, Pforzheimer Straße 31.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband Ettlingen und des Klinikums Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 515130

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz
Auskunft und Anmeldung
07051 5862233

Schwangerschaftsberatung:

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2,
Anmeldung unter 07243 515-0

Diakonisches Werk Ettlingen, rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung:

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung:

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung Telefon 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz für Kleinkinder bis 3 Jahre beim Caritasverband, Tel. 07243 515-140.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. Middelkerker Straße 2, 07243 715434, Fax: 07243 715436, E-Mail: info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de

Diakonisches Werk, Paar- und Familienkonflikte, Trennung u. Scheidung, finanzielle Probleme, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de

Beantragung Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-389

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, Telefon 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle, Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung für Samstag, 8., und Sonntag, 9. Juni

Katholische Kirchen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Sonntag 10:30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor, Vokalensemble und Vocamici - gleichzeitig Kindergottesdienst im Pfarrzentrum

Pfarrei St. Martin

Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei Liebfrauen

Sonntag 9 Uhr Hl. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 10 Uhr Hl. Messe Uhr

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Süd

Pfarrei St. Josef Bruchhausen

Sonntag 11 Uhr Kinderkirche in der Kirche St. Josef; 18 Uhr Sonntagabendmesse

Pfarrei St. Dionysius Ettlingenweier

Sonntag 11 Uhr Kinderkirche – beginnend mit der Sonntagmesse; 11 Uhr Sonntagmesse

Pfarrei St. Wendelin Oberweier

Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Höhe

Pfarrei St. Bonifatius Schöllbronn

Sonntag 11 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium des hl. Bonifatius, mitgest. vom Projektchor Spessart

Pfarrei Maria Königin Schluttenbach

Samstag 17.30 Uhr Vorabendgottesdienst

Pfarrei St. Antonius Spessart

Sonntag 9.45 Uhr Eucharistiefeier; 9.45 Uhr Kinderkirche im Untergeschoss

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Bruchhausen; 12 Uhr Taufgottesdienst in der Kleinen Kirche Bruchhausen

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfarrerin Kira Busch-Wagner; Kirchenkaffee

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Johanneskirche Einführung des EMS-Generalsekretär Jürgen Reichel, Pfrin. Marianne Wagner / Pfrin. Anne Heitmann; 10 Uhr Gemeindehaus Kindergottesdienst, Kigo-Team

Freie evangelische Gemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderbetreuung im Gemeindezentrum Dieselstraße 52 (Eingang Ottostraße).

Liebnzeller Gemeinde

www.lgv-ettlingen.de, 0721 4997814

Sonntag, 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde

Sonntag 10 Uhr Taufgottesdienst in den Räumen der Christlichen Gemeinde Ettlingen in der Zeppelinstr. 3 mit anschließender Taufe am Ferma-See in Rheinstetten-Neuburgweier.

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst und Sonntagsschule

Mittwoch 20 Uhr Gottesdienst durch Bezirksapostel Ehrich

Kirchliche Veranstaltungen

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Montag, 10. Juni, 14:30 Uhr Seniorenkreis: Nachmittag im Gemeindezentrum; 20 Uhr Peru-Partnerschaftskreis; 20 Uhr Ausschuss Kinder, Kirche, Katechese - K3

Mittwoch, 12. Juni, 19:30 Uhr Kommunionkreis 2000/01; 20 Uhr Kath. Frauengemeinschaft - kfd: Austausch zum Thema: "Was wird sein in 10 Jahren?"

Pfarrei St. Martin

Dienstag, 11. Juni, 14 Uhr Gemeinschaft der Ältergewordenen: Treffen im Martinshof; 19 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche, Leitung: Helga Micken; Erstbesucher bitte vorher telefonisch Kontakt aufnehmen, Tel. 53 54 45; 20 Uhr Sitzung des Gemeinsamen Pfarrgemeinderates

Pfarrei Liebfrauen

Montag, 10. Juni, 18:30 Uhr Frauengymnastikgruppe

Freie Evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52

Samstag, 19.30 Uhr Jugendgruppe PaB von 14 - 18 Jahren

Mittwoch, 10 bis 11.30 Uhr Krabbelgruppe miniMAX für Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, 14:30 Uhr, 14-tägig TaM (Treff am Mittwoch) für Menschen fortgeschritteneren Alters im Gemeindezentrum, Kontakt Karl-Heinz Lehmann 07243 606509,

17.30 bis 19 Uhr Jungschar für Jungen und Mädchen von 8 bis 12 Jahren,

Liebnzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Freitag, 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Freitag im Monat); 15.30 Uhr Käferclub für Kinder von 3 bis 7 Jahren (14-tägig)

Montag 20 Uhr Hauskreis 1; 20.30 Uhr Hauskreis 2

Dienstag 15 Uhr Frauenkreis (14-tägig); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-tägig, ungerade KW)

Mittwoch 18.45 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige; 20.30 Uhr Hauskreis 3

Donnerstag 9.30 Uhr Krabbelgruppe 0-3 Jahre; 15 Uhr Bibelkreis 17-18.30 Uhr Jungschar (Mädchen/Jungen 8 bis 13 Jahre)

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Mittwoch,

20 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. Montag/Monat,

9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

Freitag (14-tägig), 17 Uhr Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

Samstag (14-tägig), 18 Uhr Jugendkreis (Teens 14-18 Jahre)

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

GOTTESDIENSTE AM SAMSTAG, 08.06., UND SONNTAG, 09.06.2013

Pfarrei Herz Jesu

Sonntag 09.06. 10:30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium, mitgestaltet vom Kirchenchor, Vokalensemble und Vocamici - gleichzeitig Kindergottesdienst im Pfarrzentrum

Pfarrei St. Martin

Samstag 08.06. 18:30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei Liebfrauen

Sonntag 09.06. 09:00 Uhr Hl. Messe

Seniorenzentrum am Horbachpark

Sonntag 09.06. 10:00 Uhr Hl. Messe

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

Pfarrei Herz Jesu

Montag 10.06. 14:30 Uhr Seniorenkreis: Nachmittag im Gemeindezentrum
20:00 Uhr Peru-Partnerschaftskreis
20:00 Uhr Ausschuss Kinder, Kirche, Katechese - K3
Mittwoch 12.06.

19:30 Uhr Kommunionkreis 2000/01
20:00 Uhr Kath. Frauengemeinschaft - kfd: Austausch zum Thema: "Was wird sein in 10 Jahren?"

Pfarrei St. Martin

Dienstag 11.06. 14:00 Uhr Gemeinschaft der Ältergewordenen:
Treffen im Martinshof
19:00 Uhr Gegenstandslose Meditation - Kontemplation
im Kapitelsaal der Martinskirche
Leitung: Helga Micken
Erstbesucher bitte vorher telefonisch Kontakt aufnehmen, Tel. 53 54 45
20:00 Uhr Sitzung des Gemeinsamen Pfarrgemeinderates

Pfarrei Liebfrauen

Montag 10.06.
18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

Gartenfest der Kolpingsfamilie und Patrozinium Herz Jesu am Samstag und Sonntag, 08. und 09. Juni 2013

Wir feiern wieder gemeinsam und miteinander.

Samstag: Fissanstich um 18:00 Uhr
Sonntag: Mittagessen, Salatbuffet, Kaffee und Kuchen

Ab 14:00 Uhr spielt der Harmonika Spielring Ettlingen auf.

An beiden Tagen: Hüpfburg für Kinder und Tombola

Ganz herzlich bitten wir um Spenden für die Tombola.

Außerdem werden Salate für unser Buffet gerne angenommen, und über das Mitbringen von leckeren Kuchen würden wir uns sehr freuen. Ebenso sind fleißige Helfer willkommen!

Bitte melden bei Angelika Hey, Tel. 3 28 93

Kostenloser Fahrservice für den Friedhofsbesuch

Vom **10. - 15. Juni 2013** startet der Verein zur Pflege der Friedhofs- und Bestattungskultur in Ettlingen eine außergewöhnliche Aktion: Eine Woche lang können sich die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ettlingen für ihre Friedhofsbesuche zuhause abholen lassen und werden mit einem speziellen Friedhofsmobil bis ans Grab ihrer verstorbenen Angehörigen gefahren. Mit dieser Aktion wollen der Verein und die Friedhofsverwaltung der Stadt Ettlingen vor allem älteren und gehbehinderten Menschen den Gang zum Friedhof erleichtern. „Wir möchten auch diejenigen unterstützen, die aus unterschiedlichen Gründen schon seit längerem nicht mehr den Friedhof besuchen konnten“, erklärt Vereinssprecher Emil Beetz. Die Fahrt von der Wohnung bis zur Grabstätte auf dem Friedhof und der anschließende Rücktransport ist kostenlos.

Ab 3.06. bis 15.06. können Sie Ihren Abholwunsch von 9:00 - 17:00 Uhr (freitags bis 18:00 Uhr) unter der Telefonnummer (0172) 76 80 116 (Die Zeder) anmelden. Hier erfahren Sie auch weitergehende Informationen zur Aktionswoche.

Ausflug der kfd Herz Jesu am 18.07.2013

Der Sommer naht und damit auch der jährliche Ausflug der Katholischen Frauengemeinschaft Herz Jesu.

In diesem Jahr geht es zunächst nach Giengen an der Brenz: Zum 125-jährigen Firmenjubiläum der Margarete Steiff GmbH im Jahr 2005 eröffnete dort das Steiff-Museum. Über 2.000 Steiff-Tiere finden hier auf einer Gesamtfläche von 2.400 Quadratmeter ein neues Zuhause. Verteilt auf drei Ebenen wird die Geschichte des Steiff-Teddybären und des Unternehmens bilderreich und informativ inszeniert.

Vor unserer Weiterfahrt nach Neresheim nehmen wir im dortigen Bistro Knopf ein „schwäbisches Mittagessen“ ein.

In Neresheim werden wir dann die Benediktinerabtei besuchen und eine Führung durch die wunderschöne Abteikirche erhalten: Als geistiges und architektonisches Zentrum der Klosteranlage gilt sie als eine herausragende Sehenswürdigkeit in Baden-Württemberg, als Denkmal nationaler Bedeutung und als Kulturgut von europäischem Rang.

Außerdem werden wir im dortigen Restaurant die Gelegenheit haben einzukommen und unseren Kaffeedurst oder Vesperhunger zu stillen.

Nach einer kleinen Abschlussandacht werden wir dann die Heimfahrt antreten.

Fahrtkosten: 28,- Euro (incl. Mittagessen und Eintrittspreise)

Abfahrt: 18.07.2013, 7:00 Uhr vor dem alten Feuerwehrhaus in der Pforzheimer Straße

Anmeldung: bis 25.06.2013 bei Frau Hedwig Weickenmeier, Tel.: 7 86 63

Wer sich schon ein wenig in Stimmung bringen möchte, kann unter www.steiff.com und www.abtei-neresheim.de weitere Infos erhalten.

Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen

Anmeldung zur Konfirmation 2014

Konfirmiert werden Jugendliche, die am 30. Juni des Konfirmationsjahres mindestens das 14. Lebensjahr vollendet haben. Eine vorzeitige oder spätere Konfirmation ist möglich, bitte im Einzelfall mit dem entspr. Pfarramt Kontakt aufnehmen. Eingeladen sind alle interessierten Jugendlichen und ihre Eltern, auch wenn sie kein Einladungsschreiben erhalten haben.

Da der persönliche Kontakt zu den Eltern wichtig ist, sollte mindestens ein Elternteil die Jugendlichen begleiten. Bitte Stammbuch oder Taufurkunde mitbringen.

Luthergemeinde

Donnerstag, 13. Juni um 19 Uhr im Gemeindezentrum Meistersingerstr. 1+3

Paulusgemeinde

Mittwoch, 12. Juni um 18 Uhr im Kirchsaaal, Schlesierstr. 1

Paulusgemeinde

Seniorenachmittag:

Dienstag, 11. Juni, 15 Uhr

Die Reihe „Gedenktage im Kirchenjahr“ wird fortgesetzt. Am 24. Juni wird das Fest der Geburt Johannes des Täufers gefeiert. Er war Asket, politischer Märtyrer, Prophet, vor allem aber Wegbereiter des Herrn und Hinweisgeber: „Siehe das ist Gottes Lamm!“ So wie Maria, die Mutter Jesu, steht auch Johannes an der Wende vom alten zum neuen Bund: Noch ganz im Alten verhaftet, etwa mit seiner Bußpredigt, öffnet er dem Neuen den Weg: „Nach mir kommt einer, der größer ist als ich.“

Anhand von Bildern und biblischen Texten soll dem, der von Heuschrecken und wildem Honig lebte, nachgespürt werden. Referentin: Pfarrerin i. R. Annegret Lingenberg

Frauengesprächskreis

Herzliche Einladung zur Fahrt zu der Kath. Kirche St. Hedwig in der Waldstadt am Montag, 24. Juni, um 16 Uhr. Die Kirche wurde von Professor Emil Wachter ausgestaltet. An St. Hedwig hat Wachter zum ersten Mal versucht, dem kalten und abweisenden Baustoff Beton durch bildhafte Plastiken Leben einzuhauchen. 1993 legte Wachter über den grauen Beton ein farbiges Kleid. Bei einer Führung ist mehr zu erfahren über die hoch interessante Ausgestaltung der Kirche.

Gäste sind herzlich willkommen!

Anmeldung unter Telefon

07243/35 87 065.

Abfahrt mit der S um 15 Uhr Ettlingen-Wasen.

Zum Abschluss ist eine gemütliche Einklehr vorgesehen.

Christliche Gemeinde

Taufe am Ferma-See in Rheinstetten-Neuburgweier

Die Christliche Gemeinde Ettlingen trifft sich am Sonntag, 9. Juni, um 10 Uhr in den Räumen der Christlichen Gemeinde Ettlingen in der Zeppelinstr. 3 zu einem Taufgottesdienst. Die Taufe selbst findet um ca. 11:15 Uhr am Ferma-See in Rheinstetten-Neuburgweier statt. Gäste sind herzlich eingeladen.

An diesem Tag möchten sich Menschen taufen lassen, die zum Glauben an Jesus Christus gefunden haben. Es ist ihr persönlicher Wunsch durch die Taufe öffentlich zu bezeugen, dass sie eine bewusste Entscheidung für ein Leben mit Jesus Christus getroffen haben und ihrem neuen Leben mit Jesus durch diesen Schritt Ausdruck zu verleihen.

Bei ungewisser Wetterlage können Informationen unter der Telefonnummer 07243/90116 erfragt werden.

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 30. Dezember, Mi-So: 13 – 18 Uhr
Das lässt ja tief blicken...der Stadtgeschichte auf der Spur Mitmach-Ausstellung für die ganze Familie. Museum Schloss

Bis 30. Juni, Mi-So: 11 – 18 Uhr
Karl Albiker (1878-1961) - Figur und Raum Informationen: 07243 101-273, Museum Schloss

Bis 30. Juni Mi-Sa: 15-18 Uhr/ So: 11-18 Uhr
Abstrakt. Kunstverein Wilhelmshöhe Ettlingen, Schöllbronner Straße 86

Bis 26. Juli, Mo-Fr: 8 – 16 Uhr
Majolika Keramik Manufaktur Werke von Gabi Streile, Günter Wagner und Emil Wachter. Stadtwerke Ettlingen GmbH im Grünhaus der Stadtwerke

Veranstaltungen:

Freitag, 7. Juni,
17 Uhr **Jungschar – Zeppelin**treff für Kinder von 6 bis 12 Jahren. Christliche Gemeinde Zeppelinstraße 3, *Weiterer Termin: 21. Juni*

ab 18 Uhr **Alb in Flammen und „Shopping Lounge“**, Young Dehoga in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Innenstadt, *Weiterer Termin: 08. Juni*

19 Uhr **Führung AKT Und ARCHITEKTUR** oder „**Rund ist schön**“ Aktzeichnungen und Plastiken von ENRICO SASSI Voranmeldung: 07243 29325 Freundeskreis KUNST ohne RAUM Im Loh 11, Schöllbronn
Weiterer Termin: 21. Juni

20:30 Uhr **Eva Mayerhofer & Band** Eva Mayerhofer (voc), Lars Duppler (key), Matthias Akeo Nowak (b), Markus Rieck (dr) Preise: Nichtmitglieder: 14 €/ 9 € für Mitglieder, Schüler & Studenten Jugendliche unter 16 Jahren: Eintritt frei! Jazz-Club Birdland59

Samstag, 08. Juni,
10:30 Uhr **Spanisch für Kinder** Vorlese- und Mitmachaktion mit Ana Lilia Gerner. Für Kinder ab 5 Jahren und ihre Eltern. Keine Anmeldung erforderlich Stadtbibliothek Obere Zwingerstraße 12

Sonntag, 09. Juni,
15 Uhr **Mein Freund Wickie (PREMIERE)** Kinderstück mit Musik nach Josef Göhlen und Christian Bruhn, ab 4 Jahre VVK: Kinder: 7 € / Erwachsene: 10 € Karten in der Stadtinformation E: 07243 101-380 oder unter www.reservix.de Schlossfestspiele Schlosshof *Weitere Termine jeweils 10 Uhr: 11. & 12. Juni*

15 Uhr **Führung durch die historische Altstadt** Preis: 3 € Dauer: ca. 60 Minuten; Informationen: 07243 101-273 Museum Treffpunkt: Museumsshop

17 Uhr **Saxophon!** Angela Weiss, Birgitte Graf, Reiner Möhringer, Peter Lehel – Saxophon, Thomas Katz – Bass, Giga Brunner - Schlagzeug. Karten in der Stadtinformation 07243 101-380, Musikschule Ettlingen und an der Abendkasse Preise: 7 € / 3,50 € erm. Saal der Musikschule Mittwoch, 12. Juni,

14:30 Uhr **Stadt-Senioren-Nachmittag** mit verschiedenen Darbietungen, viel Musik, Kaffee und Kuchen, Seniorenbeirat der Stadt Stadthalle

Donnerstag, 13. Juni bis 26. Juni
Französische Filmwoche in der Kulisse Ettlingen zu 60 Jahre Städtepartnerschaft mit Epernay Reservierungen, Filmausschnitte, Informationen unter: 07243 33 06 33 Kino Kulisse Am Dickhäuterplatz 16

Wanderungen

Mittwoch, 12. Juni,
13:20 Uhr **Mittwochswanderung** Von Wössingen nach Berghausen, Einkehr im El Bandido (mexikanisch) leichte Streckenführung, Abfahrt 13:28 Uhr AVG Ettlingen Stadtbahnhof, Gehzeit ca. 2 Stunden. Führung Edeltraud und Karl-Heinz Still NaturFreunde Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Donnerstag, 13. Juni,
15:30 Uhr **Radfahrergruppe 50+** Einkehr ist geplant! Gäste sind willkommen. Führung: Dieter Tschan NaturFreunde Ettlingen Treffpunkt: Pavillon am Horbachsee *Weiterer Termin: 27. Juni*

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr im Martinshof und jeden Freitag, 19 Uhr im Caspar-Hedio-Haus; regionale Kontaktstelle: Fasanenstr. 1, Karlsruhe, 0721 19295, Kontaktmöglichkeiten täglich von 7 bis 23 Uhr.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 7529 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

AI-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Ka.-Neureut, Linkenheimer Landstr. 133/ Eing. Spöcker Str. 07243 66717

„**Sport TROTZ(T) Krebs**“ - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn um 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr).

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der „Scheune“ des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen 54950.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis e.V. Bürozeiten Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Di 13 - 17 Uhr (täglich Anrufbeantworter), Middelkerker Str. 2. 07243 715434, www.tev-ettlingen.de info@tev-ettlingen.de

Stillcafé in Ettlingen, jeden ersten und dritten Freitag des Monats, 10 bis 11.30 Uhr, Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen e.V., Erbprinz-Apotheke, Mühlenstr. 27, 07243 12133

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden www.herzkrankte-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger 07243 9497336 oder Beate Klein 07243 99391.

Angehörige psychisch Kranker helfen einander, Info-Telefon donnerstags 17 bis 19 Uhr unter 07202 942632.

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr, Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), Telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

Menschen mit Behinderungen - „Netzwerk Ettlingen“: Förderung von Integration, Selbstbestimmung und Teilhabe, Information unter 07243 52 37 36. Homepage www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis

„**Demenzfreundliches Ettlingen**“: jeden Mittwoch 14 - 16 Uhr Gespräche und Beratung in der VHS, Pforzheimer Str. 14, Eingang Seminarstraße. Sport und Bewegung bei Demenz für Betroffene und Angehörige donnerstags 15 bis 16 Uhr, Kirchl. Sozialstation, Heinrich-Magnani-Str. 2-4, Kosten 5 Euro/ Stunde/Person. Offener Gesprächskreis jeden ersten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten. Infos unter 0176 38393964, E-Mail info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden zweiten Freitag im Monat 14 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).